



Bedienungsanleitung Sicherheitsschränke

Operating Instructions Safety Cabinets

Gebruikershandleiding Brandveiligheidsopslagkasten

Mode d'emploi Armoires anti-feu

Manual de instrucciones Armarios ignífugos



Deutsch

English

Nederlands

Français

Español

Bedienungsanleitung

Sicherheitsschränke

Seite 4 - 8



Deutsch

Operating Instructions

Safety Cabinets

Page 9 - 13



English

Gebruikershandleiding

Brandveiligheidsopslagkasten

Zijde 14 - 18

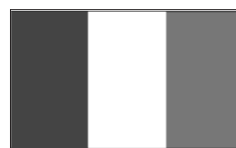


Nederlands

Mode d'emploi

Armoires anti-feu

Page 19 - 23



Français

Manual de instrucciones

Armarios ignífugos

Pag. 24 - 28



Español

Inhaltsverzeichnis – Bedienungsanleitung

1. Modelle
2. Technische Daten / Zeichnungen
3. Einsatzzweck
4. Allgemeine sicherheitstechnische Hinweise / Gewährleistung
5. Transport
6. Inbetriebnahme
7. Inneneinrichtung
8. Lagermengen / Zusammenlagerung
9. Lüftung
10. Erdung
11. Kennzeichnung
12. Außerbetriebnahme nach einem Brand
13. Wartung / Instandhaltung
14. Entsorgung

1. Modelle

Typ 90 – Schränke nach EN 14470-1

Typ 30 – Schränke nach EN 14470-1

G 30 – Gaszellen nach EN 14470-2

2. Zeichnungen / Technische Daten

siehe Anlage 1 / Anlage 2

3. Einsatzzweck

- Die Sicherheitsschränke Typ 30 / Typ 90 sind zur Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern am Arbeitsplatz unter Einhaltung der nationalen Regeln und Vorschriften geeignet
- Die Gaszellen G 30 sind zur Lagerung von Gasflaschen am Arbeitsplatz unter Einhaltung der nationalen Regeln und Vorschriften geeignet

4. Sicherheitstechnische Hinweise / Gewährleistung

- Für den Betrieb Ihres Sicherheitsschranks beachten Sie bitte die jeweiligen nationalen Regeln, Vorschriften und Gesetze die hierfür Anwendung finden
- Vor Inbetriebnahme ist eine Funktionsprüfung durchzuführen um etwaige Beschädigungen durch Transport, Verbringung und unsachgemäße Aufstellung zu erkennen!
- Sicherheitseinrichtungen sind regelmäßig zu überprüfen – bitte beauftragen Sie hierfür ausschließlich sachkundiges Personal! Somit ist eine ordnungsgemäße und sichere Lagerung dauerhaft gewährleistet
- Garantie/Gewährleistung besteht gemäß unseren AGB's. Siehe auch Punkt 13.
- Bitte beachten Sie Ihre Sorgfaltspflicht – Beschädigungen sind sofort zu beheben und Leckagen zu entfernen!
- Der Öffnungsbereich der Türen ist frei und sauber zu halten
- Türen und Schubladen sollten nur zur Beschickung und Entnahme offen gehalten werden – Türen/ Schubladen geschlossen halten!
- Bitte beachten Sie die Höchstlagermengen, Belastung der Einlegeböden, etc. gem. Anlage 2 bzw. gem. Kennzeichnung auf der Tür/Schublade
- Die Sicherheitsschränke dienen nicht zur Lagerung von aggressiven Stoffen (z.B. Säuren- und Laugen, korrosiven Gasen) – es besteht sonst Korrosionsgefahr der Inneneinrichtung und der ablufttechnischen Bauteile! Verwenden Sie hierfür unsere speziellen Säuren- und Laugenschränke. Achtung!! Die Lagerung von korrosiven Gasen in Gasflaschenschränken kann sich nachteilig auf die Funktion der Zu- und Abluftmechanismen auswirken. Diese sind in regelmäßigen Abständen zu überprüfen
- Überprüfen Sie vor der Einlagerung des Lagergutes (z.B. Chemikalien) die Beständigkeit der Schrankoberfläche
- Gemäß EN 14470-1 muss die Auffangwanne ein Mindestvolumen von 10% der darüber gelagerten Gebinde, oder mindestens 110% des größten Einzelgebundes fassen – bitte verwenden Sie keine größere Gebinde!
- Rohr- und Kabeldurchführungen müssen fachgerecht nach den brandschutzrechtlichen Bestimmungen ausgeführt werden und dürfen die Funktion des Schrankes nicht beeinträchtigen. Nach dem Entfernen der Kabel- oder Rohrdurchführung sind die Bohrungen brandschutztechnisch so zu verschließen, so dass die Gesamtkonstruktion die Brandschutzklasse erhält. Bei Nichteinhaltung verliert der Schrank seine Zulassung (siehe Anleitung Innenseite Schranktür)!

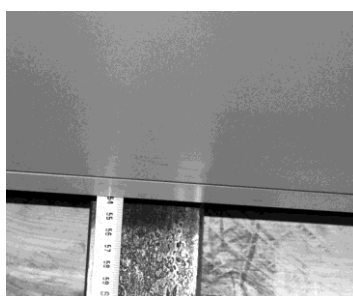
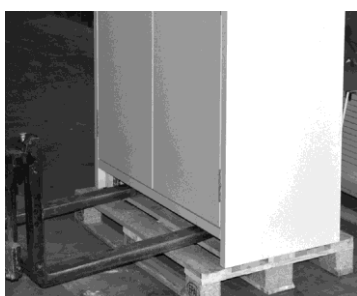
5. Transport

Der storeLAB®-Sicherheitsschrank darf nur von der Unterseite mit geeigneten Transportmitteln aufgenommen werden und muss stehend transportiert werden. Ein Verkanten beim Aufnehmen und beim Transport ist unbedingt zu vermeiden. Durch ein Verkanten sind Beschädigungen möglich, die die Funktionen der eingebauten Sicherheitstechnik einschränken bzw. zerstören, des Weiteren muss das ruckartige Absetzen des Schrankes vermieden werden. Die Aufnahme­fläche der Sackkarre, Gabelhubwagen oder dergleichen muss mindestens der Stellfläche des Sicherheitsschranks entsprechen.

Typ 90



Typ 30: Nehmen Sie den Schrank mit einem Gabelhubwagen oder dergleichen von vorne auf. Die Aufnahme­fläche muss bis zur Rückwand (Tiefe 540 mm) durchgeschoben werden!



FAS Typ 90



6. Inbetriebnahme

6.1 Aufstellen des Sicherheitsschranks

Der Sicherheitsschrank muss so aufgestellt, betrieben und instand gehalten werden, dass der Schutz der Beschäftigten insbesondere vor Brand- und Explosionsgefahren gewährleistet ist. Siehe Aufbauanleitung (Innenseite Schranktür).

6.2 Umsetzen des Sicherheitsschranks

Um Transportschäden an den Türen beim Umsetzen des Sicherheitsschranks zu vermeiden, müssen vorher die Sicherheitsbolzen aus den Türen entfernt und nach dem Umsetzen und Neuausrichtung des Schrankes wieder eingeschraubt werden (gemäß Aufbauanleitung Innenseite Schranktür Punkt 3).

7. Inneneinrichtung

7.1 Einlegeböden

- Montage gemäß Aufbauanleitung (Innenseite Schranktür)

7.2 Auszugsböden

- Bereits im Schrank montiert

7.3 Einbauregale

- Bereits im Schrank montiert

Bitte maximale Belastbarkeit beachten (siehe Anlage 2)! Wenn die Einlegeböden nicht gemäß der Aufbauanleitung montiert werden, kann die maximale Tragfähigkeit nicht gewährleistet werden!

7.4 Auffangwanne / Lochblechabdeckung

Die Auffangwanne im Bodenbereich des storeLAB®-Sicherheitsschranks hat die Funktion, im Schrankinneren auslaufende Flüssigkeiten aufzufangen und ist keine zusätzliche Abstellfläche für einzulagernde Gefäße.

Bei Einsatz des Lochblecheinsatzes für die Auffangwanne kann der Lochblecheinsatz als weitere Stellfläche für die Lagerung von Gebinden genutzt werden (siehe hierzu auch EN 14470-1).

8. Lagermengen / Zusammenlagerung

Es sind die gültigen nationalen Vorschriften zu beachten!

9. Lüftung

Alle Sicherheitsschränke verfügen über einen Zu- und einen Abluftanschluss. Die Abluftleitung (Saugseite, Anschlussdurchmesser siehe Anlage 1) wird am Abluftstutzen angeschlossen. Die Abluftführung erfolgt per Rohrleitung an ungefährdeter Stelle aus dem Gebäude. Die Zuluft wird aus dem Raum gezogen. Bitte beachten Sie die national gültigen Regeln, Vorschriften und Gesetze bezüglich des vorgeschriebenen Luftwechsels und der Abluftführung. Die Funktion der Lüftung ist in regelmäßigen Abständen zu überprüfen (siehe 13.2).

Der Betrieb der Sicherheitsschränke nach EN 14470-1 kann auch ohne technische Abluft erfolgen (beachten Sie hierzu für Deutschland die TRGS-510 bzw. die jeweils national gültigen Regeln, Vorschriften und Gesetze).

Bitte beachten Sie folgende Punkte bei Betrieb ohne technische Abluft:

- Zur Vermeidung elektrostatischer Aufladung müssen die Schränke an die Erdung angeschlossen werden
- In einem Umkreis von 2,5 m um den Sicherheitsschrank und um eine Höhe von 0,5 m über dem Fußboden ist explosionsgefährdeter Bereich der Zone 2
- Kennzeichnen Sie den explosionsgefährdeten Bereich der Zone 2 entsprechender Unfallverhütungsvorschrift (BGV A8) deutlich sichtbar mit folgendem Warnzeichen:



Die Positionen der Zu- und Abluftanschlüsse finden Sie in der Anlage 1

10. Erdung

Alle Schränke sind standardmäßig mit einem Erdungsanschluss entsprechend BGR 132 (D) auf dem Schrankdach ausgestattet. **! Nur Elektro-Kabel-Querschnitt von mindestens 6mm² verwenden!** Bei Abfüll- oder Umfüllarbeiten muss der Innenraum des Schrankes zusätzlich geerdet werden!

11. Kennzeichnung

- Kennzeichnung nach EN 14470-1 / 14470-2 / TRGS-510 / EN ISO 7010 / ISO 3864

- Aufschlüsselung Seriennummer: aaaaabbccddddd - eeee

a = Artikelnr. b = Baujahr c = Kalenderwoche d = laufende Nr. e = Schlüsselnr.

12. Außerbetriebnahme nach einem Brand

Je nach Branddauer und Feuerbelastung kann sich im Innern eines jeden Sicherheitsschranks ein explosionsfähiges Dampf-Luft-Gemisch gebildet haben. Vor dem Öffnen des storeLAB®-Sicherheitsschranks sind alle Zündquellen, offenes Licht usw. in einem Umkreis vom 10 m um den Sicherheitsschrank zu entfernen.

- Informieren Sie die Feuerwehr über den Inhalt des Schrankes und über die nachstehenden Fristen
- Öffnen Sie den Schrank erst ca. 24h nach dem Brand, mindestens sollten Sie den sechsfachen Zeitraum der Branddauer abwarten
- Prüfen Sie, ob die Außenhaut des Schrankes kalt ist. Sollte der Schrank noch handwarm sein, verlängern Sie die Wartefrist
- Vermeiden Sie unbedingt den Einsatz von funkenerzeugenden Schneid- und Brennwerkzeugen
- Stellen Sie geeignete Löschmittel während des Öffnungsvorganges bereit
- Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung!

13. Wartung / Instandhaltung

Der storeLAB®-Sicherheitsschrank ist eine sicherheitstechnische Anlage (gemäß EWG-Richtlinie 89/391, §4 Abs. 3 Arbeitsstättenverordnung, §10 Betriebssicherheitsverordnung und Berufsgenossenschaftlicher Regel BGR 234). Um die Schutzfunktion im Brandfall zu gewährleisten, sind regelmäßige Überprüfungen erforderlich. Die Arbeitsstättenverordnung ArbStättV § 4 Abs. 3 und die Berufsgenossenschaftlichen Regeln für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit BGR 234 / 6.1. fordern eine regelmäßige durchzuführende Prüfung der Sicherheitseinrichtungen durch einen Sachkundigen. Das Prüfungsintervall von Sicherheitsschränken beträgt nach dem Stand der Technik derzeit ein Jahr.

13.1 Arbeitstägliche Prüfung

- Ausgelaufene Flüssigkeiten sind sofort aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen!
- Überprüfen Sie den storeLAB®-Sicherheitsschrank regelmäßig auf mechanische Beschädigungen, Verschmutzung und Korrosion

13.2 Monatliche Prüfung

Die monatliche Prüfung umfasst folgende Punkte:

1. Türschließung: Öffnen Sie die Tür und prüfen Sie die einwandfreie Schließung
2. Lüftung: Testen Sie die Wirksamkeit der Lüftung mit einem Wollfaden, Messgerät o.ä.
3. Dichtungstreifen: Prüfen Sie den korrekten Sitz der Dichtungstreifen im Türfalz und der Stirnseite(n) der Tür(en). Bei sichtbaren Schäden sind die Dichtungstreifen sofort auszutauschen!

14. Entsorgung

Der storeLab®-Sicherheitsschrank kann komplett demontiert werden. Die einzelnen Bauteile, z.B. Metall, Isolierplatten, Türschließer usw. können getrennt der Wiederverwertung zugeführt werden. Die nationalen und lokalen Entsorgungsvorschriften sind zu beachten. Teile des Sicherheitsschranks bzw. der ganze Schrank sollten zum Schutz der Ressourcen nicht in den Sperr- oder Hausmüll gegeben werden.

Contents of these Operating Instructions

1. Models
2. Technical data / Drawings
3. Intended uses
4. General safety information / Warranty
5. Transport
6. Installation
7. Interior fittings
8. Storage amounts / Storing substances together
9. Ventilation
10. Grounding
11. Markings
12. Decommissioning after a fire
13. Care and maintenance
14. Disposal

1. Models

Type 90 – safety cabinets as per EN 14470-1

Type 30 – safety cabinets as per EN 14470-1

G 30 – gas cylinder safety cabinets as per EN 14470-2

2. Drawings / Technical data

see Annex 1 / Annex 2

3. Intended uses

- **Type 30 / Type 90 safety cabinets are suitable for the storage of flammable liquids in closed containers at the workplace while observing the relevant national rules and regulations**
- **G 30 gas cylinder safety cabinets are suitable for the storage of gas cylinders at the workplace while observing the relevant national rules and regulations**

4. General safety information / Warranty

- For the operation of your safety cabinet you must observe the national rules, regulations and laws that are applicable
- Before starting to use your safety cabinet you must carry out a functional check in order to recognise any damage that may have been caused by transport, importation or improper installation!
- Safety devices must be checked at regular intervals – this should only be carried out by our trained specialists! This guarantees proper and safe long-term storage
- Warranty: in accordance with our General Terms and Conditions. See also item 13.
- Please also observe your duty of exercising due care – any damage must be remedied and spilt liquids removed immediately!
- The area in which the doors open must be kept free and clean
- Doors and drawers should only be open when items are being removed from or placed in the safety cabinet – keep the doors/drawers closed!
- Please observe the maximum amounts that can be stored, shelf loading, etc., as per Annex 2 and the markings on the door/drawer
- The safety cabinets are not intended for the storage of aggressive substances (e.g. acids and alkalis, corrosive gases) as these could corrode the interior fittings and the exhaust air extraction system! Our special acid and alkali safety cabinets should be used for this. Attention! The storage of corrosive gases in gas cylinder cabinets can adversely affect the function of the supply and exhaust mechanism. This must be checked at regular intervals
- Before storing substances (e.g. reagents) you must check that the cabinet surfaces are resistant to them
- To comply with EN 14470-1 the collection trough must be able to contain a minimum volume of 10% of the contents of the containers stored above it, or at least 110% of the contents of the largest single container – do not store too large containers!
- See 7.4 perforated cover plates
- Pipe and cable penetrations shall be carried out professionally according to fire protection regulations and must not impair the function of the cabinet. After removing the cable and pipe penetrations, the holes of fire protection must be locked, so that the overall design receives the fire protection class. Failure to comply with the cabinet loses its approval. (see instructions inside of cabinet door)!

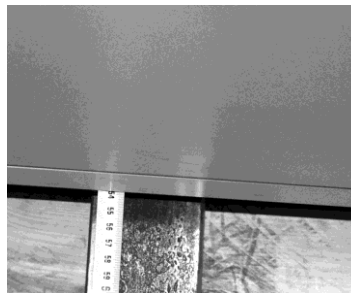
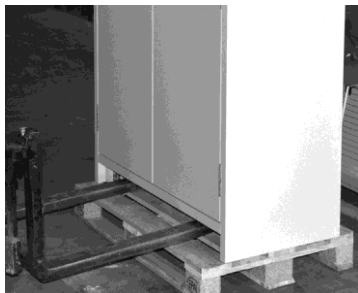
5. Transport

storeLAB® safety cabinets must only be lifted from beneath by using a suitable means of transport; they must be transported upright. Tilting during lifting and transport must be avoided at all costs. Tilting could cause damage that could limit or destroy the functioning of the built-in safety devices. You must also avoid jolting the cabinet when unloading it. The carrying surface of the hand truck, fork-lift truck or similar must have at least the same area as the base of the safety cabinet.

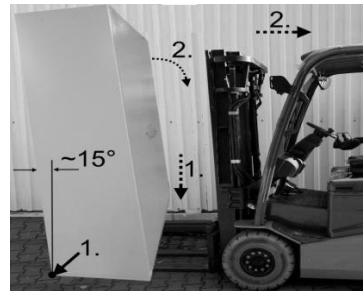
Typ 90



Typ 30: Please pick up the cabinet from the front with a hand pallet truck or something similar. This location surface has to be pushed through up to the rear panel (depth 540 mm)



FAS Typ 90



6. Installation

6.1 Placing the safety cabinet

The safety cabinet must be installed, operated and maintained in such a way that employees are safeguarded from the risks of fires and explosions. See assembly instructions (inside cabinet door)

6.2 Relocating the safety cabinet

For preventing any transport damage on the doors during relocating of the safety cabinet security bolts have to be previously removed from the doors. After relocating and realignment of the safety cabinet bolts are going to be screwed in again (Please see assembly instructions point 3)

7. Interior fittings

7.1 Shelves

- Installed according to assembly instructions (inside cabinet door)

7.2 Pull-out shelves

- Already built into cabinets

7.3 Shelves

- Already built into cabinets

Please observe the maximum shelf load (see Annex 2)!

If the shelves are not installed in accordance with the assembly instructions then the maximum shelf load cannot be guaranteed

7.4 Collection trough / Perforated cover plate

The collection troughs in the base of the storeLAB® safety cabinet or the pull-out shelves are intended to collect any liquid leakages inside the cabinet and are not additional support surfaces for stored containers (see EN 14470-1)

If a perforated cover plate is used for the collection trough / pull-out shelf then this can be used as additional support surfaces for stored containers

8. Storage amounts / Storing substances together

Valid national regulations must be observed

9. Ventilation

All safety cabinets have an air inlet and an air outlet connection. The outlet connection (suction side, connection diameters attached annex 1) is connected to the exhaust system. The exhaust air is led away through ducting to discharge into the atmosphere at a non-hazardous location. Inlet air is taken from inside the room. Please observe the valid national rules, regulations and laws concerning the stipulated rate of air exchange and exhaust air removal. The function of the ventilation should be checked at regular intervals (see 13.2).

Safety cabinets as per EN 14470-1 can also be operated without connection to a ventilation system. (In Germany please observe the requirements of TRGS-510; elsewhere the relevant national rules, regulations and laws).

Please remember the following points for operation without connection to a ventilation system:

- The cabinet must be grounded to avoid electrostatic charges
- The area 2.5 m around the safety cabinet up to a height of 0.5 m above floor level is to be regarded as being a Zone 2 explosion- endangered area
- In accordance with the relevant accident prevention regulations (BGV A8), this Zone 2 explosion- endangered area must be clearly and visibly marked with the following hazard symbol:



The locations of the air inlet and outlet connections are shown under Annex 1

10. Grounding

In accordance with BGR 132 (D), all safety cabinets are equipped with a grounding connection on the cabinet roof as standard. **! Please use only electric wire profile of at least 6mm² !** If liquids are transferred within the cabinet then the interior of the cabinet must be additionally grounded!

11. Markings

- Markings as per EN 14470-1 / 14470-2 / TRGS-510 / EN ISO 7010 / ISO 3864

- Itemization serial number: aaaaabbccddddd - eeee

a = item number b = year of construction c = calendar week d = current number e = key number

12. Decommissioning after a fire

Depending on the duration of the fire and the fire load, an explosive vapour-air mixture can be formed inside any safety cabinet. Before opening the storeLAB® safety cabinet all sources of ignition, naked flames, etc., must be removed from a distance of 10 m around the safety cabinet

- Inform the fire department about the contents of the cabinet and the period mentioned below
- Only open the cabinet approx. 24 h after the fire has been extinguished, or wait for a period that is at least six times as long as the duration of the fire
- Check that the outer surface of the cabinet is cold. If it is still hand-warm then the waiting period must be extended
- Avoid under all circumstances the use of cutting tools that produce sparks and burning tools
- Ensure that suitable fire-fighting agents are at hand during the opening procedure
- Wear suitable protective clothing!

13. Care and maintenance

The storeLAB® safety cabinet is a technical safety device according to the relevant German and European safety regulations (complies with EEC directive). To ensure its protective function in the event of a fire it must be checked at regular intervals. The German safety regulations stipulate that the safety devices must be checked by a specialist at regular intervals. The interval between safety checks is currently one year.

13.1 Daily checks

- Escaped liquids must be removed immediately and disposed of properly
- Check the storeLAB® safety cabinet regularly for mechanical damage, dirt and corrosion

13.2 Monthly checks

The monthly check covers the following points:

1. Door closing: Open the door and check that it closes properly
2. Ventilation: Test the efficiency of the ventilation system with a piece of wool, meter, etc.
3. Sealing strips: Check that the sealing strips in the door groove and the side(s) of the door(s) are correctly seated. If any damage is visible the sealing strips must be replaced immediately

14. Disposal

The storeLab® safety cabinet can be completely dismantled. Individual components, e.g. metal, insulation panels, door locks, etc. can be recycled separately. National and local waste disposal regulations must be observed. To preserve resources the safety cabinet components or the safety cabinet itself should not be disposed of as domestic waste.

Inhoudsopgave van de gebruikershandleiding

1. Modellen
2. Technische specificaties / tekeningen
3. Toepassingsgebied
4. Algemeen veiligheidstechnische opmerkingen / voorwaarden
5. Transport
6. Ingebruikname
7. Interieur
8. Toegelaten opslaghoeveelheden
9. Ventilatie
10. Aarding
11. Conformiteit
12. Buitengebruikstelling
13. Inspectie / onderhoud
14. Verwijdering

1. Modellen

Type 90 – brandveiligheidsopslagkast conform EN 14470-1

Type 30 – brandveiligheidsopslagkast conform EN 14470-1

G 30 – brandveiligheidsopslagkast voor gasflessen conform EN 14470-2

2. Tekeningen / Technische specificaties

Zie bijlage 1 / bijlage 2

3. Toepassingsgebied

- De brandveiligheidsopslagkasten (type 30 en type 90) zijn geschikt voor de opslag van brandbare vloeistoffen in gesloten verpakkingen op de werkplete met inachtneming van de nationale richtlijnen en voorschriften
- De brandveiligheidsopslagkasten voor gasflessen zijn geschikt voor de opslag van gasflessen zoals omschreven in de PGS 15 (Publicatiereeks Gevaarlijke Stoffen 15, richtlijn voor brandveiligheid, arbeidsveiligheid en milieuveiligheid) en de EN 14470-2

4. Algemeen veiligheidstechnische opmerkingen / voorwaarden

- Op het gebruik van uw brandveiligheidsopslagkast zijn van toepassing de bijbehorende Nederlandse regels, richtlijnen en wetten
- Vooraf aan ingebruikname dient de brandveiligheidsopslagkast geïnspecteerd te worden om mogelijke beschadigingen veroorzaakt door transport, levering of plaatsing vast te stellen!
- Veiligheidsproducten dienen regelmatig geïnspecteerd te worden, wij raden u aan hiervoor gebruik te maken van geautoriseerd en vakbekwaam personeel. Op deze wijze is een veilige opslag volgens de vastgestelde richtlijnen op lange termijn gewaarborgd
- Garantie volgens de MetaalUnievoorwaarden. Zie hiervoor tevens punt 13
- Let u op de zorgplicht als gebruiker – beschadigingen dienen direct gerepareerd te worden en eventuele lekkages direct verwijderd te worden!
- De draaicirkel van de deuren dient vrij, opgeruimd en schoon te zijn
- Deuren en schuifladen mogen alleen tijdens in- en uitname van goederen geopend zijn. Buiten deze activiteiten dienen de deuren altijd gesloten te zijn!
- Let u op de maximale opslagcapaciteit, maximale legbordbelasting etc. conform bijlage 2 en de etiketten op de buitenzijde van de deur en schuifladen
- Voor de opslag van zuren en logen adviseren wij het gebruik van speciale zuren- en logenkasten. Let op! De opslag van corrosieve gassen kan de werking van lucht toe- en afvoermechanismen nadelig beïnvloeden. Deze mechanismen dienen regelmatig gecontroleerd te worden
- Controleert u voorafgaand aan het opslaan van bijvoorbeeld chemicaliën de bestendigheid van het kastoppervlak tegen deze stoffen
- Conform de EN 14470-1 dient de opvangcapaciteit 10% van de opgeslagen hoeveelheid bedragen, of 110% van de grootste verpakking. Het opslaan van grotere verpakkingen is niet toegestaan!
- Leiding- en kabeldoorvoeringen dienen vakkundig conform de eisen van brandwerendheid uitgevoerd te worden en mogen de werking van de kast niet nadelig beïnvloeden. Na het verwijderen van de leiding- en kabeldoorvoeringen dienen de doorvoeren brandwerend afgewerkt te worden zodat de brandwerendheid van de complete constructie behouden blijft. Bij niet navolging verliest de kast zijn certificering op brandwerendheid. (Zie de binnenzijde van de kastdeur)

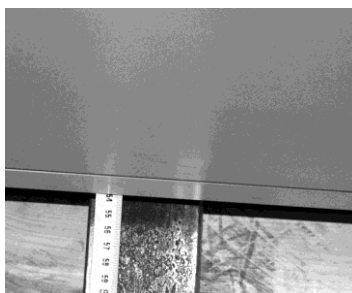
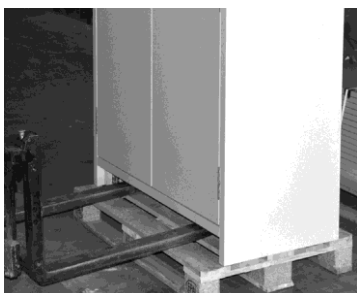
5. Transport

De storeLAB®-brandveiligheidsopslagkast mag alleen getransporteerd worden met behulp van daarvoor bestemde transportmiddelen vanaf de onderzijde. De veiligheidskast mag alleen staand vervoerd worden. Kantelen tijdens heffen en vervoer moet vermeden worden. Door het kantelen kunnen beschadigingen ontstaan welke de functies van de ingebouwde veiligheids techniek aantasten of zelfs kapot maken. Het laadoppervlak van de pompwagen, heftruck etc. moet minimaal overeenkomen met het oppervlak van de veiligheidskast.

Typ 90



Typ 30: Tilt u de kast aan de voorzijde met een heftruck van de pallet. De vorken dienen tot aan de achterzijde van de kast te komen. (dieph 540mm)



FAS Typ 90



6. Ingebruikname

6.1 Plaatsing van der veiligheidskast

De brandveiligheidsopslagkast moet op een dergelijke manier worden opgesteld, behandeld en onderhouden worden, dat de bescherming van medewerkers in het bijzonder tegen branden explosiegevaar gewaarborgd is. Zie de montagehandleiding (binnenzijde van de kastdeur).

6.2 Verplaatsen van de veiligheidskast

Verwijder de veiligheidsbouten uit de deur om transportschade aan de deuren te voorkomen tijdens het verplaatsen van de veiligheidskast. Na het verplaatsen en afstellen van de veiligheidskast worden de veiligheidsbouten weer gemonteerd. (zie montagehandleiding punt 3).

7. Interieur

7.1 Legborden

- Montage conform de montagehandleiding (binnenzijde kastdeur)

7.2 Schuifladen

- Vanuit de fabriek voorgemonteerd

7.3 Stellingen

- De stellingen zijn reeds in vatenkast gemonteerd

Let u op het betreffende maximale draagvermogen (zie bijlage 2)!

Indien de legborden niet conform de montagehandleiding gemonteerd worden, kan het maximale draagvermogen niet gegarandeerd worden

7.4 Bodemopvangbak / geperforeerd opstelrooster

De bodemopvangbak van de storeLAB®-brandveiligheidsopslagkast (en de schuifladen met opvangcapaciteit) zijn speciaal ontwikkeld om in geval van lekkage in de brandveiligheidsopslagkast de weglappende vloeistoffen op te vangen en zijn geen extra opstelvlakken voor verpakkingen (zie hiervoor de EN 14470-1).

Het geperforeerde opstelrooster is speciaal ontwikkeld als opstelvlak voor verpakkingen boven de bodemopvangbak.

8. Toegelaten / opslaghoeveelheden

Hiervoor zijn de opslaghoeveelheden van toepassing zoals genoemd in de PGS 15

9. Ventilatie

Alle brandveiligheidsopslagkasten beschikken over een aan- en afzuigopening t.b.v. de ventilatie. Het afzuigkanaal (Aansluitings diameter, zie bijlage 1) wordt aan de afzuigopening gemonteerd. De brandveiligheidsopslagkast dient geforceerd geventileerd te worden op de buitenlucht. De luchtaanvoer vindt plaats vanuit de omliggende ruimte waarin de brandveiligheidsopslagkast staat opgesteld. De werking van de ventilatie dient periodiek gecontroleerd te worden (zie 13.2).

Veiligheidskasten conform EN 14470-1 kunnen ook zonder ventilatie gebruikt worden (in Duitsland is de TRGS-510 van toepassing, in Nederland de PGS 15, let hierbij altijd op de nationale regelgeving).

Let op de volgende punten wanneer u geen geforceerde ventilatie toepast:

- Om elektrostatische ontlading te voorkomen moet de kast aangesloten worden het aardingspunt
- Let op de explosiegevaarlijke zone rondom de veiligheidskast conform de Atex richtlijn en de NPR 9710
- Markeer de explosiegevaarlijke zone door middel van onderstaand pictogram:



De posities van de luchttoevoer en luchtafvoer vindt u in bijlage 1

10. Aarding

Alle brandveiligheidsopslagkasten zijn standaard voorzien van een aardingsaansluiting conform de BGR 132 (D) aan de bovenzijde van de kast. **! Gebruik alleen elektrische kabels met een doorsnede van minimaal 6 mm²!**

In geval van aftap- of omvulwerkzaamheden dient het interieur van de brandveiligheidsopslagkast aanvullend geaard te worden!

11. Conformiteit

- De brandveiligheidsopslagkasten zijn uitgevoerd conform EN 14470-1 / 14470-2 / TRGS-510 / EN ISO 7010 / ISO 3864
- Samenstelling serienummer: aaaaabbbccddd - eeee

a = artikelnummer b = bouwjaar c = kalenderweek d = voglnummer e = sleutelnummer

12. Buitengebruikstelling

Na afloop van een brand bestaat de mogelijkheid dat zich in de brandveiligheidsopslagkast een explosief dampmengsel heeft gevormd.

Voorafgaand aan het openen van de storeLAB®-brandveiligheidsopslagkast dienen alle ontstekingsbronnen in een straal van 10 meter verwijderd te worden.

- Informeert u de brandweer omtrent de inhoud van de brandveiligheidsopslagkast
- Opent u de brandveiligheidsopslagkast pas 24 uur na de brand, minimaal dient u wachttijd aan te houden van 6 maal de brandduur
- Controleert u of de buitenzijde van de brandveiligheidsopslagkast koud aanvoelt. Indien de kast nog warm aanvoelt, raden wij u aan de wachttijd te verlengen.
- Vermijdt bij het openen het gebruik van vonkveroorzakende snij- en brandgereedschappen
- Houdt blusmiddelen gereed tijdens het openen van de kast
- Draag persoonlijke beschermingsmiddelen!

13. Inspectie / onderhoud

De storeLAB®-brandveiligheidsopslagkast is een technisch veiligheidsproduct (conform EEG-richtlijnen). Teneinde de veiligheidsfunctie tijdens een brand te waarborgen, is periodieke inspectie en onderhoud noodzakelijk. De EN 14470-1 schrijft een periodieke keuring voor, uitgevoerd door geautoriseerd en vakbekwaam personeel. De periode voor preventieve inspecties en onderhoud bedraagt volgens de stand der techniek één jaar.

13.1 Dagelijkse inspectie op de werkvloer

- Lekkages dienen direct opgeruimd te worden. De gemorste vloeistoffen dienen volgens de regels afgevoerd te worden
- Controleert u de storeLAB®-brandveiligheidsopslagkast regelmatig op mechanische beschadigingen, vervuiling en corrosie

13.2 Maandelijkse inspectie

De maandelijkse inspectie betreft de volgende punten:

1. Deursluiting: Opent u de deur en controleer op een probleemloze sluiting
2. Ventilatie: Controleer de werking van de ventilator
3. Afdichtingbanden: Controleert u de correcte positie van de afdichtingbanden in de deur(en) en de achterzijde van deur. Bij zichtbare schade dienen de afdichtingbanden direct vervangen te worden

14. Verwijdering

De storeLAB®-brandveiligheidsopslagkast kan compleet gedemonteerd worden. Alle afzonderlijke bouwdeelen, bijvoorbeeld metaal, wandpanelen, deursluitsysteem etc. kunnen gescheiden ingeleverd worden voor recycling. De nationale en lokale verwijderingvoorschriften zijn hierop van toepassing. Onderdelen of de gehele brandveiligheidsopslagkast zouden, ter bescherming van het milieu en de natuurlijke hulpbronnen, niet bij het grof- of huisafval aangeboden mogen worden.

Sommaire du mode d'emploi

1. Modèles
2. Caractéristiques techniques / Croquis
3. Utilisation
4. Informations techniques générales de sécurité / Garantie
5. Transport
6. Mise en service
7. Equipement intérieur
8. Quantités stockées / Mélange de produits
9. Ventilation
10. Prise de terre
11. Symboles / Marquage
12. Mise hors service après un incendie
13. Entretien / Maintenance
14. Elimination finale

1. Modèles

Type 90 – Armoires selon EN 14470-1

Type 30 – Armoires selon EN 14470-1

G 30 – Armoires pour bouteilles de gaz selon EN 14470-2

2. Croquis / Caractéristiques techniques

voir annexe 1 / annexe 2

3. Utilisation

- **Les armoires de sécurité des Types 30 /Type 90 sont destinées au stockage de liquides inflammables dans des récipients fermés, sur le lieu de travail, tenant compte des règlements et prescriptions nationaux**
- **Les armoires G 30 sont destinées au stockage de bouteilles de gaz sur le lieu de travail, tout en respectant les législations nationales**

4. Informations techniques de sécurité / Garantie

- Pour l'utilisation de votre armoire de sécurité, il sera indispensable d'observer les règles, lois et législations nationales correspondantes
- Avant d'utiliser l'armoire il est nécessaire d'effectuer une révision des différentes fonctions, afin de reconnaître des défauts éventuels qui pourraient être dus au transport, à une mise en place ou une installation inadéquates!
- Une installation de sécurité doit être révisée régulièrement – à effectuer uniquement par un personnel qualifié – c'est la seule manière d'assurer à la longue un stockage sécurisé
- Garantie valable selon nos conditions générales de vente. Voir également paragraphe 13
- Ne pas négliger l'attention sur les détails – les dommages doivent être immédiatement réparés et les pertes de liquides doivent être retirées!
- La zone d'ouverture des portes doit être maintenue libre et propre
- Il est conseillé de laisser les portes et tiroirs ouverts uniquement pour introduire ou retirer des récipients – sinon les maintenir fermés
- Respecter les quantités maximales de stockage, les charges maximales des étagères, etc. selon l'annexe 2 de ce document ainsi que selon les indications marquées sur la porte / tiroir
- Les armoires anti-feu ne sont pas destinées au stockage de produits agressifs (comme par ex. acides et bases, gaz corrosifs) – Il existe alors un risque de corrosion de l'équipement intérieur et des pièces formant partie de l'aération technique! Utiliser à cet effet nos modèles spécifiques pour acides et bases. Attention! Le stockage de gaz corrosifs à l'intérieur des armoires à bouteilles de gaz peut détériorer les mécanismes d'alimentation et d'évacuation. Une vérification périodique est nécessaire
- Avant de stocker des produits (par ex. produits chimiques) vérifier la résistance des surfaces de l'armoire
- Selon la norme EN 14470-1 le volume minimum du bac de rétention doit correspondre à 10% des récipients stockés au-dessus de celui-ci, ou au moins 110% du plus grand récipient – n'utilisez pas de récipients plus grands!
- Les éléments de raccords (tuyaux, flexibles, câbles,...) doivent être montés et vérifiés par professionnel conformément aux règlements de protection contre l'incendie. Elles doivent, de même, ne pas nuire au fonctionnement de l'armoire (Reportez vous aux instructions à l'intérieur de la porte de l'armoire)

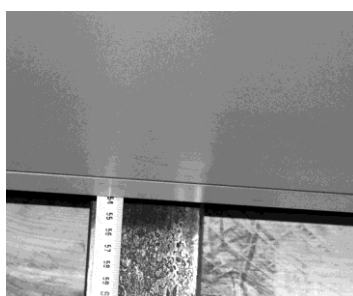
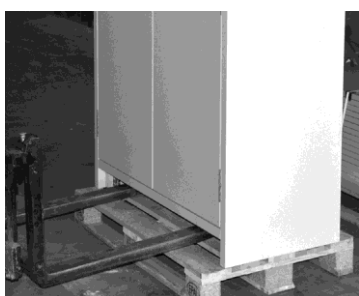
5. Transport

L'armoire de sécurité storeLAB® doit uniquement être soulevée par le bas à l'aide de moyens appropriés et doit être portée en position verticale. Il faut absolument éviter d'incliner l'armoire lorsqu'on la soulève et la transporte. En effet, le fait d'incliner l'armoire peut provoquer des dommages susceptibles d'entraver ou d'annihiler le fonctionnement des systèmes de sécurité incorporés. Il faut également éviter de déposer brutalement l'armoire sur le sol. La surface de portée des diable, chariot élévateur à fourche ou appareil similaire doit au moins être égale à la surface au sol de l'armoire.

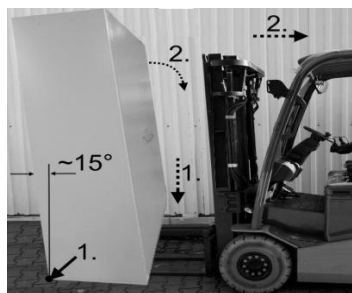
Typ 90



Typ 30: soulevez l'armoire par l'avant avec un transpalette. L'armoire doit être positionnée en totalité sur les fourches du transpalette (profondeur 540 mm)



FAS Typ 90



6. Mise en service

6.1 Installation d'armoire de sécurité

L'armoire de sécurité doit être installée, utilisée et maintenue de manière à garantir la protection des employés, en particulier contre les incendies et les risques d'explosion. Voir instructions de montage (face intérieure de la porte).

6.2 Déplacement de l'armoire de sécurité

Pour éviter quelques avaries aux portes pendant le déplacement de l'armoire de sécurité les boulons de sécurité doivent être avant enlevés de la porte. Après le déplacement et réaligement de l'armoire de sécurité les boulons de sécurité doivent être revissés. (Veuillez voir les instructions de montage, point 3).

7. Equipement intérieur

7.1 Etagères

- Montage selon instructions (face intérieure de la porte)

7.2 Tiroirs extractibles

- Montés en usine

7.3 Etagères

- Etagères montées d'usine à l'intérieur de l'armoire

Respecter la charge maximale (voir annexe 2)!

Si les étagères ne sont pas montées selon les instructions correspondantes, la charge maximale de celles-ci ne sera pas assurée.

7.4 Bac de retention / tôle perforée

Le bac de rétention inférieur de l'armoire storeLAB® et les tiroirs extractibles ont la fonction de recueillir les liquides répandus dans l'intérieur de l'armoire et ne sont pas destinés à servir d'étagère supplémentaire pour garder des récipients (voir également EN 14470-1).

Par contre si une tôle perforée est utilisée avec le bac de rétention ou les tiroirs extractibles, alors ceux-ci peuvent servir comme superficie additionnelle de stockage de récipients.

8. Quantités stockées / Mélange de produits

Respecter les réglementations nationales.

9. Ventilation

Toutes les armoires de sécurité comportent des connexions d'entrée et de sortie d'air. La conduite d'évacuation (côté aspiration, diamètre de raccordement, Annexe 1) doit être raccordée au tube de sortie d'air de l'armoire. L'évacuation de l'air s'effectue à l'aide d'un tube vers l'extérieur de l'édifice à un endroit non dangereux. L'apport d'air se fait par aspiration du local. Nous vous prions de respecter les réglementations et législations locales concernant la rénovation d'air exigée ainsi que la conduction d'évacuation de l'air. La fonction de la ventilation doit être vérifiée à intervalles réguliers (voir 13.2).

Selon la EN 14470-1 les armoires anti-feu peuvent être utilisées sans ventilation technique (respecter à ce sujet la TRbF 20-L pour l'Allemagne et les réglementations et législations nationales sur ce sujet).

Si les armoires sont utilisées sans ventilation technique, il est nécessaire de respecter les points suivants:

- L'armoire doit être connectée à la prise de terre afin d'éviter des charges électrostatiques
- Dans un rayon de 2,5 m autour de l'armoire jusqu'à une hauteur de 0,5 m au-dessus du sol, on est en présence d'une zone exposée aux risques d'explosion (zone type 2)
- Signaler la zone exposée aux risques d'explosion de type 2, selon la réglementation sur les risques d'accident (BGV A8), d'une façon bien visible en utilisant le symbole suivant:



Vous trouverez la position des raccordements de ventilation sous le annexe 1

10. Prise de terre

Toutes les armoires sont équipées d'une connexion de prise de terre selon BGR 132 (D) située sur le toit de l'armoire. ! **Veillez utiliser seulement fils électriques coupe transversal d'au moins 6mm²** ! Dans les cas de transvasements de produits, il faudra raccorder également l'intérieur de l'armoire à la terre.

11. Symboles

- Marquages selon EN 14470-1 / 14470-2 / TRGS-510 / EN ISO 7010 / ISO 3864.

- répartition numéro de série: aaaaabbccddddd - eeee

a = numéro d'article b = année de construction c = semaine d = numéro continu e = numéro clé

12. Mise hors service après un incendie

Selon la durée de l'incendie et l'intensité du feu, un mélange vapeur-air susceptible d'exploser peut se former à l'intérieur de toute armoire anti-feu. Avant d'ouvrir l'armoire de sécurité storeLAB®, il faut donc éliminer toutes les sources d'allumage, de lumière ou de flamme nues, etc. dans un rayon de 10 m autour de l'armoire.

- Informer les pompiers sur le contenu de l'armoire et du délai indiqué ci-après
- N'ouvrir l'armoire qu'environ 24 h après la fin de l'incendie; attendre au moins six fois la durée de l'incendie
- Vérifier que l'extérieur de l'armoire est bien froid. Si l'armoire est encore tiède, prolonger la durée d'attente
- Eviter à tout prix l'utilisation d'outils tranchants et de découpage pouvant produire des étincelles
- Préparer des agents d'extinction appropriés au moment de l'ouverture de l'armoire. Porter l'équipement de protection personnelle nécessaire!

13. Entretien / Maintenance

L'armoire anti-feu storeLAB® est une installation de sécurité (selon la directrice européenne). Afin de garantir sa fonction protectrice en cas d'incendie, des contrôles réguliers sont nécessaires. La législation allemande concernant les lieux de travail ArbStättV exige selon § 4 point 3 une vérification régulière des installations de sécurité par une personne spécialisée. L'état actuel de la technique recommande une révision annuelle des armoires de sécurité.

13.1 Vérification quotidienne

- Tout liquide qui se serait déversé doit être immédiatement récupéré et éliminé selon la réglementation
- Vérifier régulièrement que votre armoire de sécurité storeLAB® ne présente ni dommages mécaniques, ni signes d'encrassement ou de corrosion

13.2 Révision mensuelle

La révision mensuelle porte sur les points suivants:

1. Fermeture des portes: ouvrir la porte et vérifier la bonne fermeture
2. Ventilation: tester l'efficacité de la ventilation à l'aide d'un fil de laine ou d'un appareil de mesure
3. Rubans d'étanchéité: vérifier que le ruban d'étanchéité est bien en place dans la feuillure et le côté frontal de chaque porte. En cas de dommages apparents les rubans d'étanchéité doivent immédiatement être remplacés

14. Elimination finale

L'armoire storeLab® peut être complètement démontée. Les différents composants, par ex. métal, plaques d'isolement, dispositif de fermeture des portes, etc. peuvent être remis séparément pour leur recyclage. Observer les réglementations locales et nationales concernant l'élimination des résidus. Tout ou partie de l'armoire ne devraient pas être mis aux ordures ordinaires afin de protéger les ressources.

Índice del manual de instrucciones

1. Modelos
2. Características técnicas / Croquis
3. Uso previsto
4. Informaciones técnicas generales de seguridad / Garantía
5. Transporte
6. Puesta en servicio
7. Equipamiento interior
8. Cantidades almacenadas / Mezcla de productos
9. Ventilación
10. Conexión de tierra
11. Símbolos / Marcas
12. Fuera de servicio después de un incendio
13. Mantenimiento
14. Eliminación final

1. Modelos

Tipo 90 – Armarios según EN 14470-1

Tipo 30 – Armarios según EN 14470-1

G 30 – Armarios para botellas de gas según EN 14470-2

2. Croquis / Características técnicas

véase anexo 1 / anexo 2

3. Uso previsto

- **Los armarios ignífugos Tipo 30 /Tipo 90 están destinados para almacenar líquidos inflamables en el contenedor cerrado en el lugar de trabajo, respetando las legislaciones nacionales**
- **Los armarios G 30 están destinados para almacenar botellas de gas en el lugar de trabajo, respetando las legislaciones nacionales**

4. Informaciones técnicas de seguridad / Garantía

- Al utilizar vuestro armario de seguridad, es indispensable observar las reglas, leyes et legislaciones nacionales correspondientes
- ¡Antes de utilizar el armario es necesario efectuar una revisión de las diferentes funciones, con el fin de descubrir eventuales defectos que podrían deberse al transporte, a una colocación o una instalación inadecuadas!
- Una instalación de seguridad tiene que ser revisada regularmente – esta revisión debe ser efectuada únicamente por personal cualificado - es la única manera para tener un almacenamiento seguro a largo plazo
- Garantía valida según nuestras condiciones generales de venta. Véase también el capítulo 13.
- No desatender los detalles – los daños tienen que ser reparados y las pérdidas de líquidos retiradas de inmediato!
- La zona de apertura de las puertas debe mantenerse libre y limpia
- Aconsejamos dejar puertas y cajones abiertos únicamente para introducir o retirar recipientes – sino mantenerlos cerrados!
- Respetar las cantidades máximas almacenadas, las cargas máximas de los estantes, etc. según el anexo 2 de este documento así que de las indicaciones puestas sobre la puerta / cajón
- Los armarios ignífugos no son destinados al almacenamiento de productos agresivos (como por ej. ácidos y bases, gases corrosivos) – Existe entonces un riesgo de corrosión del equipamiento interior y de las piezas que forman parte de la ventilación técnica! Utilizar a ese efecto nuestros modelos específicos para ácidos y bases. ¡Atención! El almacenamiento de gases corrosivos en armarios puede perjudicar la función de los mecanismos de ventilación. Estos mecanismos tienen que controlarse con regularidad
- Antes de almacenar productos (por ej. productos químicos) asegurarse de la resistencia de las superficies del armario
- ¡Según la norma EN 14470-1 el volumen mínimo del cubeto de retención debe corresponder al 10% de los recipientes almacenados encima, o al menos 110% del recipiente mayor – no utilizar recipientes más grandes!
- Véase también el punto 7.4 Tapa perforada
- El montaje de tubos y cables tiene que realizarse según las reglamentaciones de protección de incendios y no debe estorbar el funcionamiento del armario. Una vez quitados tubos y cables hay que sellar los agujeros de manera adecuada para mantener la clase de protección contra incendios de la construcción global. El no cumplimiento provoca la pérdida de la certificación del armario. (Véase las instrucciones en el interior de la puerta del armario)

5. Transporte

El armario de seguridad storeLAB® debe levantarse únicamente con un medio apropiado y desde abajo y transportado en posición vertical.

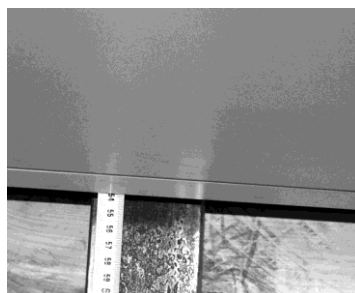
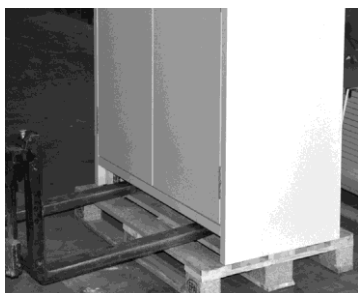
Se debe evitar a toda costa cualquier inclinación del armario durante estas maniobras.

Efectivamente, al inclinar el armario, se podrían provocar daños susceptibles de perturbar o de anihilar el funcionamiento de los sistemas de seguridad incorporados. Hay que evitar también bajar bruscamente el armario al suelo. Elevar siempre el armario por los costados o por detrás pero nunca del lado de las puertas. La zona de carga del toro, apilador o aparato similar debe sujetar toda la base del armario.

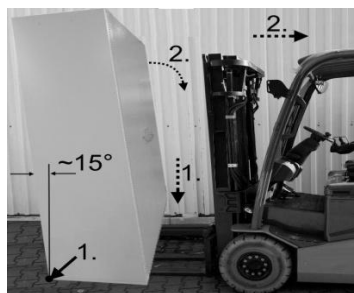
Typ 90



Typ 30: Por favor, sorba el armario de seguridad de delante con una transpaleta o similar. Esta superficie tiene que ser impulsado hasta la pared dorsal para sorber (profundidad 540 mm).



FAS Typ 90



6. Puesta en servicio

6.1 Instalación de armario de seguridad

El armario debe ser colocado, utilizado y mantenido de tal manera que los trabajadores estén protegidos, en particular contra los riesgos de incendio y de explosiones. Véase las instrucciones de montaje (interior de la puerta).

6.2 Transformación de armario de seguridad

Para evitar algunos daños de transporte a las puertas durante la transformación de armario de seguridad los bulónes de seguridad tienen que ser antes removido de la puerta. Después de la transformación y realineación de armario de seguridad estos bulónes de seguridad tienen que ser enroscado otra vez. (Por favor, respete las instrucciones de montaje, punto 3).

7. Equipamiento interior

7.1 Estantes

- Montaje según instrucciones (interior de la puerta)

7.2 Cajones extraíbles

- Montados en fábrica.

7.3 Estantes

- Estantes montados en fábrica dentro del armario

Respetar la carga máxima (véase anexo 2)!

Si los estantes no son montados según las instrucciones correspondientes, la carga máxima de estos no está asegurada.

7.4 Cubeto de retención / tapa perforada

El cubeto de retención inferior del armario storeLAB® y los cajones extraíbles tienen como función retener los líquidos derramados en el interior del armario y no son destinados a servir de estante adicional para guardar recipientes (véase también EN 14470-1).

En cambio si se usa una tapa perforada con el cubeto de retención o con los cajones extraíbles, se podrá utilizarlos como superficie adicional para colocar recipientes.

8. Cantidades almacenadas / Mezcla de productos

Respetar las reglamentaciones nacionales.

9. Ventilación

Todos los armarios de seguridad tienen conexiones de entrada y de salida de aire. El conducto de evacuación (lado aspiración, diámetro de conexión, véase anexo 1) tiene que ser conectado al tubo de salida de aire del armario. La evacuación del aire se efectúa a través de un tubo hacia el exterior del edificio en un sitio sin peligro. La aportación de aire se hace por aspiración del local. Rogamos respetar las reglamentaciones y legislaciones locales concerniente a la renovación de aire exigida así que a la conducción de la evacuación del aire. El buen funcionamiento de la ventilación tiene que controlarse regularmente (ver 13.2).

Según la EN 14470-1 los armarios ignífugos pueden utilizarse sin ventilación técnica (respetar en este aspecto la TRbF 20-L en el caso de Alemania y las reglamentaciones et legislaciones nacionales correspondientes a este tema).

Si los armarios se utilizan sin ventilación técnica, es necesario respetar los puntos siguientes:

- El armario debe estar conectado a tierra con el fin de evitar cargas electrostáticas
- En un rayo de 2,5 m alrededor del armario y hasta una altura de 0,5 m encima del suelo, estaremos en presencia de una zona expuesta a riesgos de explosiones (zona tipo 2)
- Señalizar esta zona expuesta a riesgos de explosiones de tipo 2, de acuerdo con la reglamentación sobre los riesgos de accidentes (BGV A8), de una manera bien visible utilizando el símbolo siguiente:



La posición de las conexiones de ventilación se encuentra bajo el anexo 1

10. Toma de tierra

Todos los armarios están equipados de una conexión de tierra según BGR 132 (D) situada sobre el techo del armario. **! Por favor utilizar solamente cables eléctricos sección transversal de mínimo 6mm² !** En el caso de efectuar trasvases de productos, hace falta conectar también el interior del armario a tierra.

11. Símbolos

- Etiquetas según EN 14470-1 / 14470-2 / TRGS-510 / ISO 3864
- desglose número de serie: aaaaabbccddddd - eeee

a = número de artículo b = año de construcción c = semana del año d = número corriente e = número clave

12. Fuera de servicio después de un incendio

Dependiendo de la duración y de la intensidad del fuego, se puede formar dentro de cualquier armario ignífugo una mezcla de aire y vapor que puede producir una explosión. Antes de abrir el armario de seguridad storeLAB®, así pues hace falta eliminar todas las fuentes de chispa, luz, llama, etc. en un rayo de 10 m alrededor del armario.

- Informar los bomberos sobre el contenido del armario y sobre la información indicada anteriormente
- Esperar aprox. 24 h después del fin del incendio antes de abrir el armario; esperar al menos un periodo superior a 6 veces la duración del incendio
- Comprobar que el exterior del armario se ha enfriado. Si el armario está todavía templado, prolongar el tiempo de espera
- Evitar bajo cualquier circunstancia el uso de herramientas cortantes que puedan producir chispas
- Tener preparados los agentes de extinción apropiados al abrir el armario.
- Llevar el equipamiento de protección personal adecuado

13. Mantenimiento

El armario ignífugo storeLAB® es una instalación de seguridad (según norma europea). Con el fin de garantizar su función de protección en caso de incendio, se requiere efectuar controles regulares. La legislación alemana para los lugares de trabajo ArbStättV exige según § 4 punto 3 una verificación de forma regular de las instalaciones de seguridad a efectuar por una persona especializada. El estado actual de la técnica recomienda una revisión anual de los armarios de seguridad.

13.1 Revisión diaria

- Cualquier líquido que se haya derramado debe ser retirado de inmediato y eliminado adecuadamente
- Revisar con regularidad que vuestro armario de seguridad storeLAB® no presente ni daños mecánicos, ni signos de suciedad o de corrosión

13.2 Revisión mensual

La revisión mensual cubre los siguientes puntos:

1. Cierre de las puertas: abrir las puertas y comprobar si se cierran correctamente
2. Ventilación: comprobar la eficacia de la ventilación con un hilo de lana o con un aparato de medida
3. Bandas selladoras: verificar que la banda selladora esté bien colocada en las estrías y el frontal de cada puerta. Al encontrar algún daño visible, es necesario cambiar la banda selladora inmediatamente

14. Eliminación final

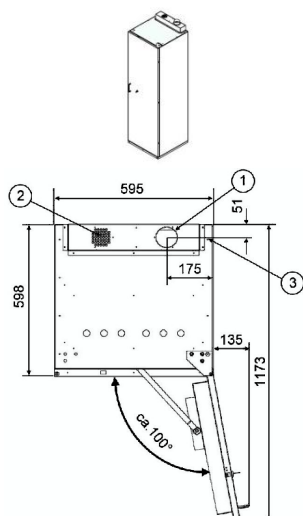
El armario storeLab® puede desmontarse completamente. Los diferentes componentes, por ej. metal, placas de aislamiento, dispositivo de cierre de las puertas, etc. pueden entregarse por separado para su reciclado. Respetar las reglamentaciones locales y nacionales concerniente la eliminación de residuos. No tirar el armario o partes a la basura ordinaria.

Anlage 1 - Annex 1 - Bijlage 1 - Annexe 1 - Anexo 1

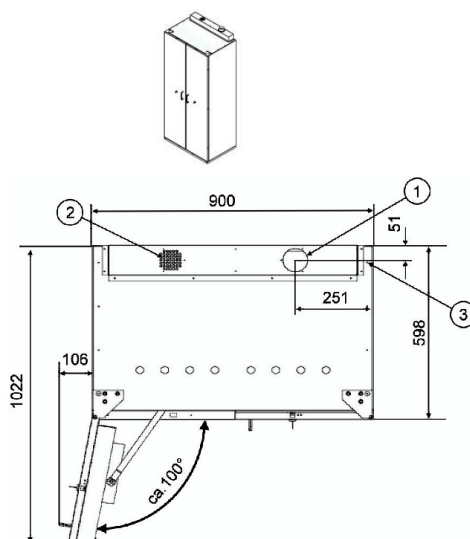
Zeichnungen - Drawings - tekeningen - Croquis - Croquis

1. Abluft DN80- air outlet Ø80 - luchtafvoer Ø80 - sortie d'air Ø80 - salida de aire Ø80
2. Zuluft - air inlet - luchttoevoer - entrée d'air - entrada de aire
3. Erdungsklemme - grounding clamp - aardingsklem - point de fixation pour mise à la terre - conexión para puesta a tierra

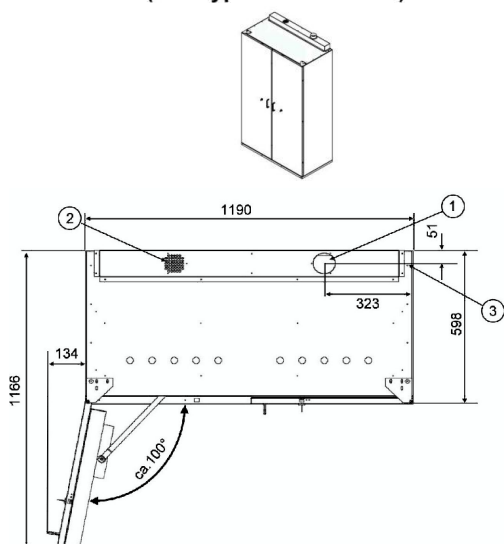
SiS Typ 90 / 600
(SiS Typ 90 / 600-1300)



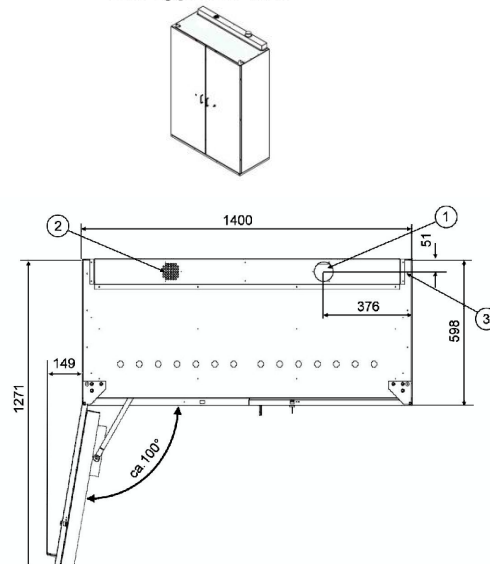
SiS Typ 90 / 900



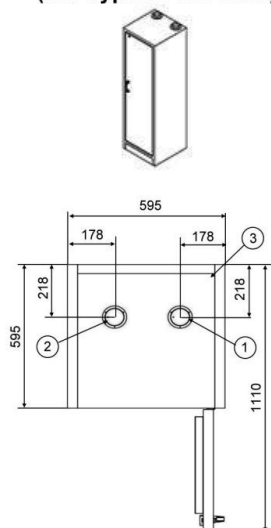
SiS Typ 90 / 1200
(SiS Typ 90 / 1200-1300)



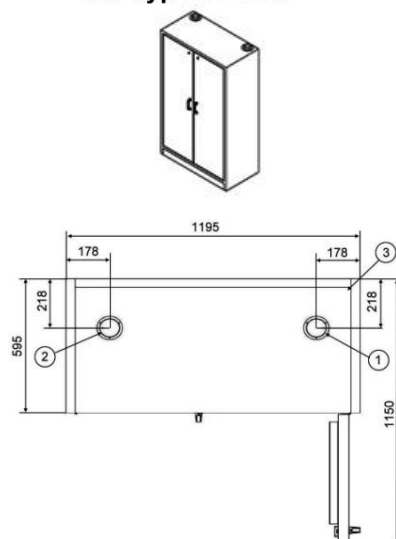
SiS Typ 90 / 1400



SiS Typ 30 / 600
(SiS Typ 30 / 600-1300)



SiS Typ 30 / 1200

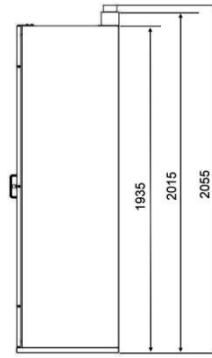
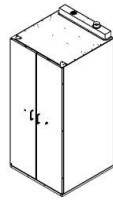
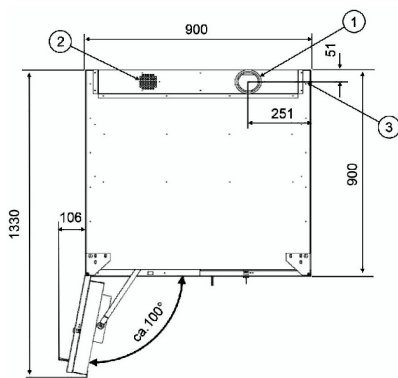


Anlage 1 - Annex 1 - Bijlage 1 - Annexe 1 - Anexo 1

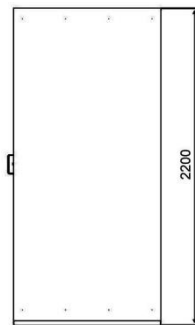
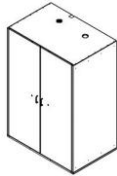
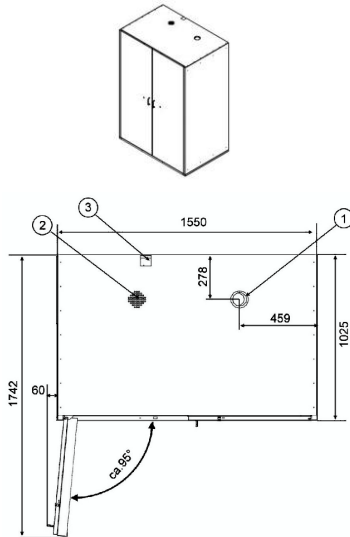
Zeichnungen - Drawings - tekeningen - Croquis - Croquis

1. Abluft DN80- air outlet Ø80 – luchtafvoer Ø80 - sortie d'air Ø80 - salida de aire Ø80
2. Zuluft - air inlet - luchttoevoer - entrée d'air - entrada de aire
3. Erdungsklemme - grounding clamp - aardingsklem - point de fixation pour mise à la terre - conexión para puesta a tierra

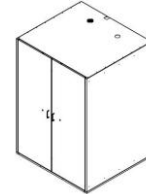
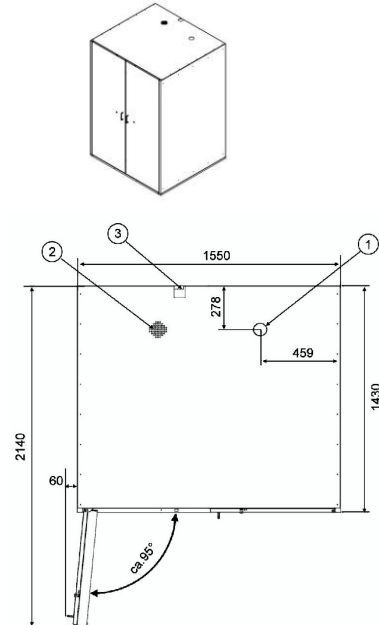
SiS-FAS Typ 90 / 900



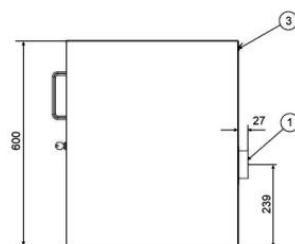
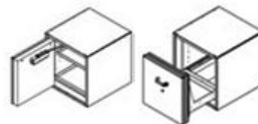
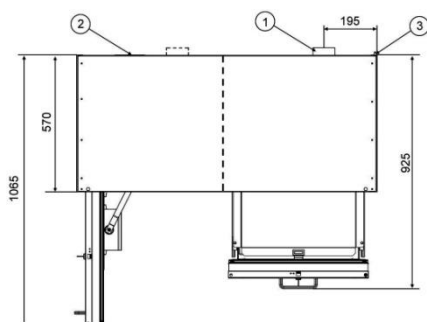
SiS-FAS Typ 90 / 1550



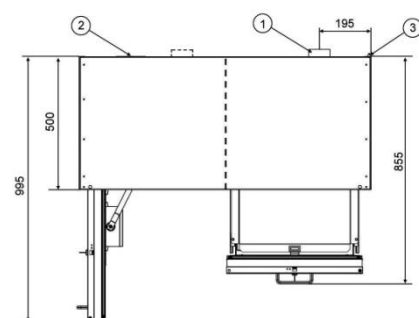
SiS-FAS Typ 90 / 1550-1430



AUS Typ 90 / 600 FT/SF



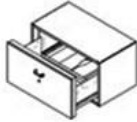
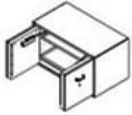
AUS Typ 90 / 600-500 FT/SF



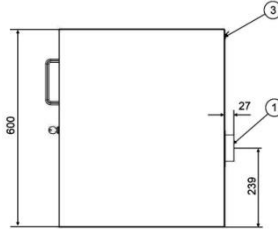
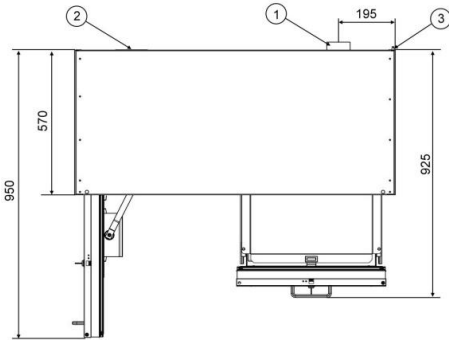
Anlage 1 - Annex 1 - Bijlage 1 - Annexe 1 - Anexo 1

Zeichnungen - Drawings - tekeningen - Croquis - Croquis

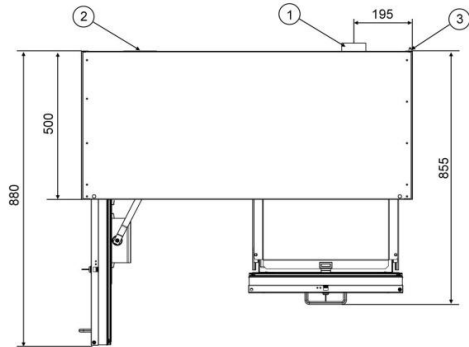
1. Abluft DN80- air outlet Ø80 – luchtafvoer Ø80 - sortie d'air Ø80 - salida de aire Ø80
2. Zuluft - air inlet - luchttoevoer - entrée d'air - entrada de aire
3. Erdungsklemme - grounding clamp - aardingsklem - point de fixation pour mise à la terre - conexión para puesta a tierra



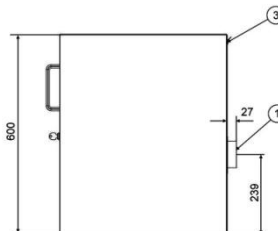
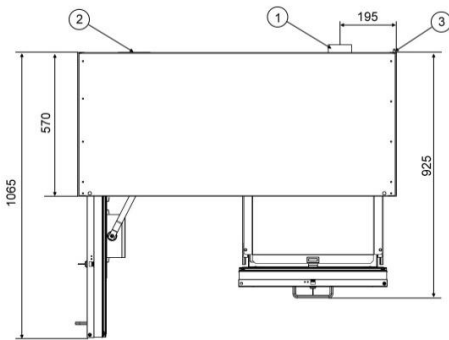
AUS Typ 90 / 880 FT / SF / FT SF / SF SF



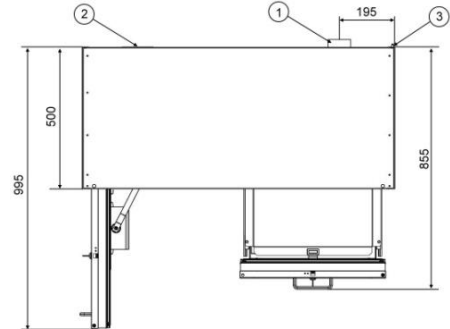
AUS Typ 90 / 880-500 FT / SF / FT SF / SF SF



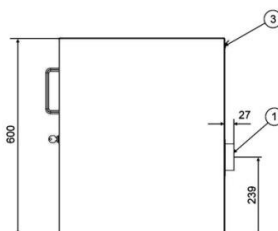
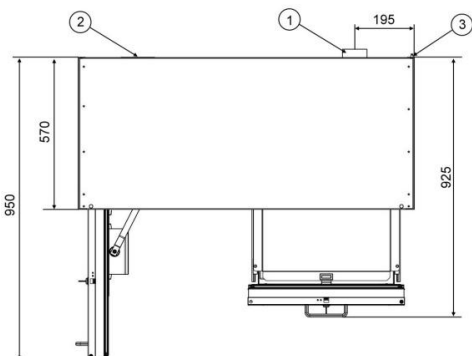
AUS Typ 90 / 1100 FT / SF / FT SF / SF SF



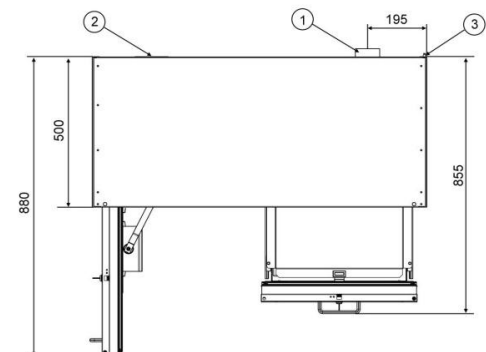
AUS Typ 90 / 1100-500 FT / SF / FT SF / SF SF



AUS Typ 90 / 1400 FT / SF / FT SF / SF SF



AUS Typ 90 / 1400-500 FT / SF / FT SF / SF SF

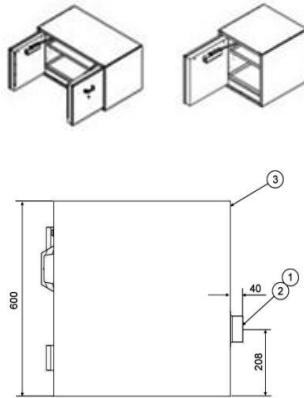
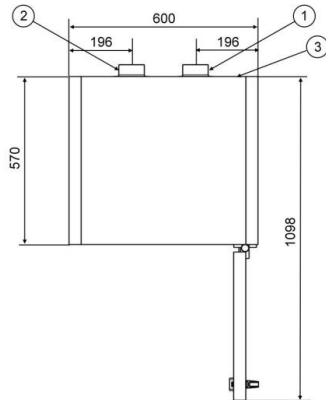


Anlage 1 - Annex 1 - Bijlage 1 - Annexe 1 - Anexo 1

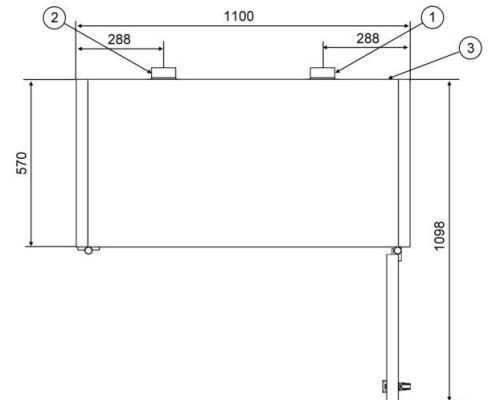
Zeichnungen - Drawings - tekeningen - Croquis - Croquis

1. Abluft DN80- air outlet Ø80 – luchtafvoer Ø80 - sortie d'air Ø80 - salida de aire Ø80
2. Zuluft - air inlet - luchttoevoer - entrée d'air - entrada de aire
3. Erdungsklemme - grounding clamp - aardingsklem - point de fixation pour mise à la terre - conexión para puesta a tierra

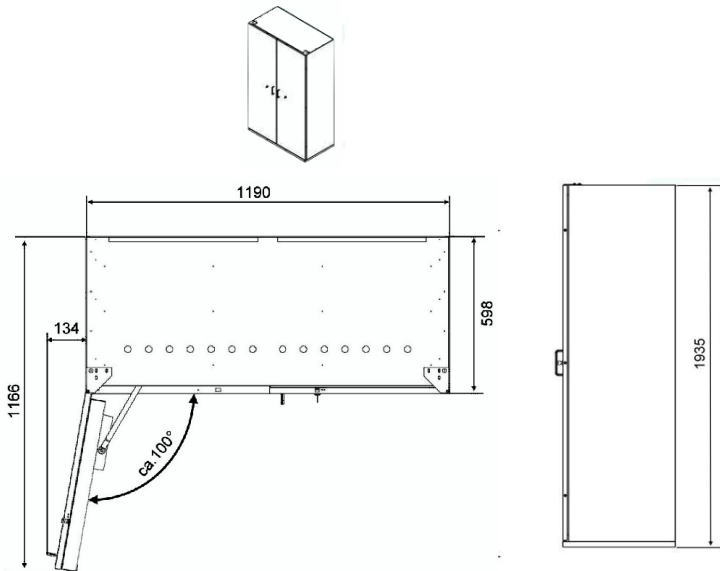
AUS Typ 30 / 600 FT



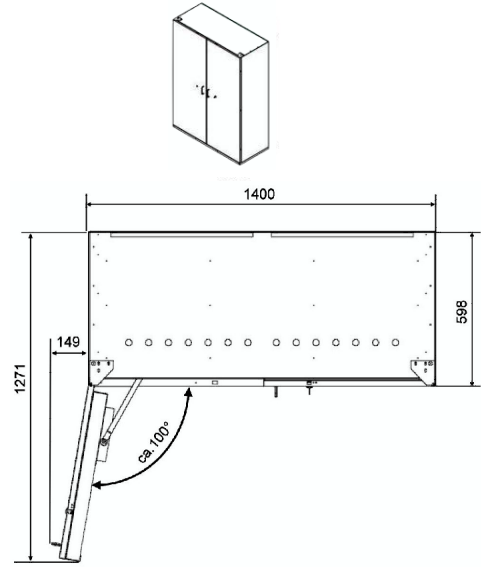
AUS Typ 30 / 1100 FT



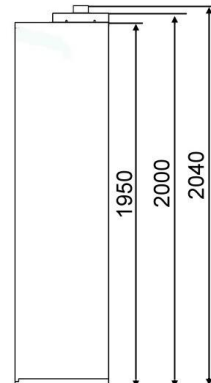
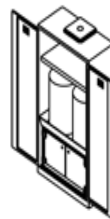
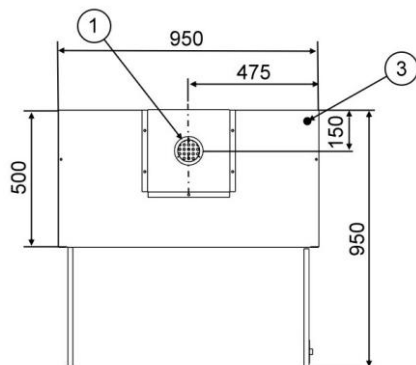
DKS Typ 90 / 1200



DKS Typ 90 / 1400



CHS 950 / SiB 30/60

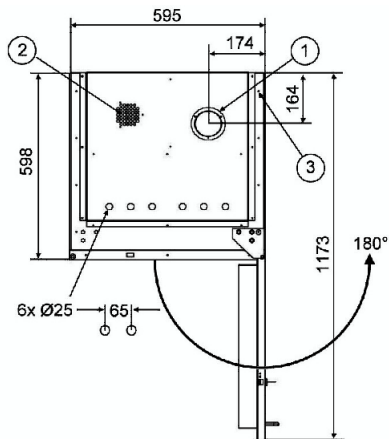
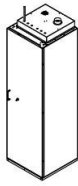


Anlage 1 - Annex 1 - Bijlage 1 - Annexe 1 - Anexo 1

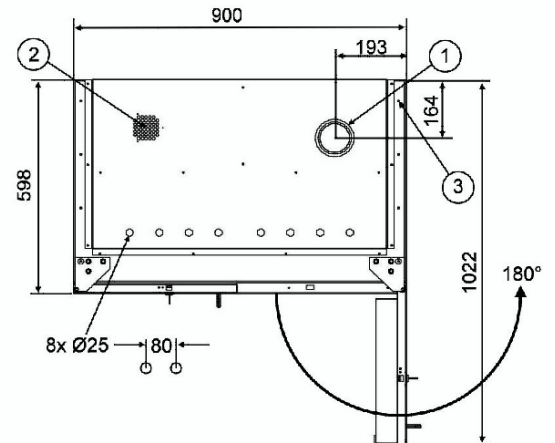
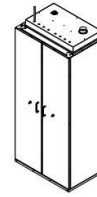
Zeichnungen - Drawings - tekeningen - Croquis - Croquis

1. Abluft DN80- air outlet Ø80 – luchtafvoer Ø80 - sortie d'air Ø80 - salida de aire Ø80
2. Zuluft - air inlet - luchttoevoer - entrée d'air - entrada de aire
3. Erdungsklemme - grounding clamp - aardingsklem - point de fixation pour mise à la terre - conexión para puesta a tierra

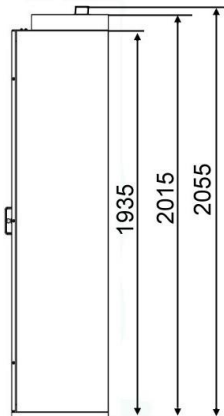
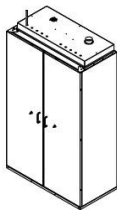
SiZ G30 / 600



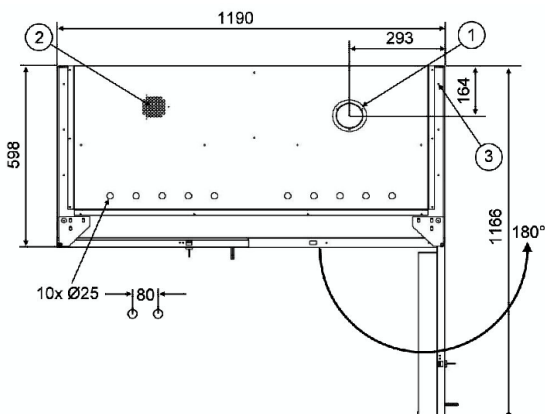
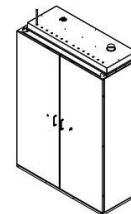
SiZ G30 / 900

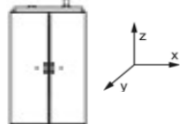
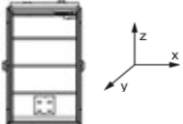


SiZ G30 / 1200



SiZ G30 / 1400

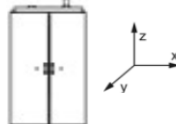


	Typ						
			x y z	x y z			
EN 14470-1	SiS Typ 90 / 600	90	595 x 598 x 1935	492 x 430 x 1700	306	606	
	SiS Typ 90 / 600-1300	90	595 x 598 x 1315	492 x 430 x 1080	225	450	
	SiS Typ 90 / 600 VS6	90	595 x 598 x 1935	492 x 430 x 1700	317	495	
	SiS Typ 90 / 600 VS5	90	595 x 598 x 1935	492 x 430 x 1700	313	463	
	SiS Typ 90 / 600 VS4	90	595 x 598 x 1935	492 x 430 x 1700	309	429	
	SiS Typ 90 / 600 VS3-ES	90	595 x 598 x 1935	492 x 430 x 1700	314	434	
	SiS Typ 90 / 600 VS4-ES	90	595 x 598 x 1935	492 x 430 x 1700	318	468	
	SiS Typ 90 / 900	90	900 x 598 x 1935	797 x 430 x 1700	395	695	
	SiS Typ 90 / 900 VS	90	900 x 598 x 1935	797 x 430 x 1700	410	590	
	SiS Typ 90 / 1200	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1700	505	805	
	SiS Typ 90 / 1200-1300	90	1190 x 598 x 1315	1087 x 430 x 1080	380	605	
	SiS Typ 90 / 1200 VS6	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1700	522	702	
	SiS Typ 90 / 1200 VS5	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1700	514	664	
	SiS Typ 90 / 1200 VS4	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1700	506	626	
	SiS Typ 90 / 1200 VS MI (2 x 6 AZB)	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1700	532	895	
	SiS Typ 90 / 1200 VS MI (Kombi)	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1700	521	1000	
	SiS Typ 90 / 1200 ES MI (Kombi)	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1700	529	830	
	SiS Typ 90 / 1200 ES MI (2 x 3 AZB)	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1700	526	766	
	SiS Typ 90 / 1400	90	1400 x 598 x 1935	1297 x 430 x 1700	615	915	
	SiS Typ 30 / 600 (GL)	30	595 x 595 x 1935	475 x 515 x 1600	147 (180)	447 (480)	
	SiS Typ 30 / 600	30	595 x 595 x 1965	481 x 518 x 1630	172	472	
	SiS Typ 30 / 600-1300	30	596 x 595 x 1315	480 x 519 x 1108	121	346	
	SiS Typ 30 / 1200 (GL)	30	1195 x 595 x 1935	1075 x 515 x 1600	225 (298)	525 (598)	
	SiS Typ 30 / 1200	30	1195 x 595 x 1965	1119 x 519 x 1630	284	584	
	SiS-FAS Typ 90 / 900-EW	90	900 x 900 x 1935	797 x 735 x 1290	535	750	
	SiS-FAS Typ 90 / 900-KG-GR	90	900 x 900 x 1935	797 x 735 x 1580	530	1130	
	SiS-FAS Typ 90 / 900-360	90	900 x 900 x 1935	797 x 735 x 1580	530	710	
	SiS-FAS Typ 90 / 900-260 GR	90	900 x 900 x 1935	797 x 735 x 1580	530	850	
	SiS-FAS Typ 90 / 900-160 GR	90	900 x 900 x 1935	797 x 735 x 1580	530	990	
	SiS-FAS Typ 90 / 900 AIR	90	900 x 900 x 1935	797 x 735 x 1700	510	1310	
	SiS-FAS Typ 90 / 1550-CW	90	1550 x 1025 x 2200	1450 x 870 x 1645	1030	1305	
	SiS-FAS Typ 90 / 1550-EW	90	1550 x 1025 x 2200	1450 x 870 x 1745	1030	1305	
	SiS-FAS Typ 90 / 1550-960	90	1550 x 1025 x 2200	1450 x 870 x 1745	1040	1640	
	SiS-FAS Typ 90 / 1550-660 GR	90	1550 x 1025 x 2200	1450 x 870 x 1745	1040	1720	
	SiS-FAS Typ 90 / 1550-360 GR	90	1550 x 1025 x 2200	1450 x 870 x 1745	1040	1720	
	SiS-FAS Typ 90 / 1550 KG-GR	90	1550 x 1025 x 2200	1450 x 870 x 1775	1040	2000	
	SiS-FAS Typ 90 / 1550-1430	90	1550 x 1430 x 2315	1450 x 1275 x 1761	1450	1925	
	SiS-FAS Typ 90 / 1550-1430 H	90	1550 x 1430 x 2315	1450 x 1275 x 1761	1485	2285	
	SiS-FAS Typ 90 / 1550-1430 K	90	1550 x 1430 x 2315	1450 x 1275 x 1276	1620	2620	

Anlage 2 - Annex 2 - Bijlage 2 - Annexe 2 - Anexo 2

Technische Daten - Technical Data - Technische gegevens - Données techniques - Datos técnicos

										
	10 x	120 x	10 x	120 x						
	4,0 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 1Pa	-	75	30	22	20	7	6
	2,5 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 1Pa	-	75	30	22	20	7	6
	4,0 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 1Pa	-		30			7	6
	4,0 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 1Pa	-		30			7	6
	4,0 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 1Pa	-		30			7	6
	4,0 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 1Pa	-		30			7 + 22	6 + 20
	4,0 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 1Pa	-		30			7 + 22	6 + 20
	6,0 m3 / 6Pa	-	0,5 m/s / 1Pa	-	75	30	29	26	12	10
	6,0 m3 / 6Pa	-	0,5 m/s / 1Pa	-		30			12	10
	8,0 m3 / 3Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	75	30	33	30	17	15
	5,5 m3 / 3Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	75	30	33	30	17	15
	8,0 m3 / 3Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-		30			17	15
	8,0 m3 / 3Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-		30			17	15
	8,0 m3 / 3Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-		30			17	15
	8,0 m3 / 3Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-		30			7	6
	8,0 m3 / 3Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	75	30	22	20	7	6
	8,0 m3 / 3Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-		30			7 + 22	6 + 20
	8,0 m3 / 3Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-		30			7 + 22	6 + 20
	11,0 m3 / 3Pa	-	1,5 m/s / 2Pa	-	75		34	30		
	5,0 m3 / 3Pa	-	1,4 m/s / 2Pa	-	75	30	22	20	7	6
	5,0 m3 / 3Pa	-	1,4 m/s / 2Pa	-	75	30	22	20	7	6
	4,0 m3 / 3Pa	-	1,4 m/s / 2Pa	-	75	30	22	20	7	6
	10,0 m3 / 3Pa	-	2,6 m/s / 3Pa	-	75	30	33	30	17	15
	10,0 m3 / 3Pa	-	2,6 m/s / 3Pa	-	75	30	33	30	17	15
	10,0 m3 / 6Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	75		220	200		
	10,0 m3 / 6Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	200		67	60		
	10,0 m3 / 6Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	80		67	60		
	10,0 m3 / 6Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	80/200		67	60		
	10,0 m3 / 6Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	80/200		67	60		
	10,0 m3 / 6Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	200					
	24,5 m3 / 12Pa	-	2,0 m/s / 2Pa	-	75		220	200		
	24,5 m3 / 12Pa	-	2,0 m/s / 2Pa	-	75		220	200		
	24,5 m3 / 12Pa	-	2,0 m/s / 2Pa	-	200		220	200		
	24,5 m3 / 12Pa	-	2,0 m/s / 2Pa	-	200		220	200		
	24,5 m3 / 12Pa	-	2,0 m/s / 2Pa	-	200		220	200		
	24,5 m3 / 12Pa	-	2,0 m/s / 2Pa	-	200		80	70		
	36,0 m3 / 3Pa	-	3,0 m/s / 4Pa	-	75		220	200		
	36,0 m3 / 3Pa	-	3,0 m/s / 4Pa	-			220	200		
	36,0 m3 / 3Pa	-	3,0 m/s / 4Pa	-			1000	1000		

	Typ						
			x y z	x y z			
EN 14470-1	AUS Typ 90 / 600 FT	90	577 x 570 x 600	485 x 432 x 514	92	167	
	AUS Typ 90 / 600 SF	90	577 x 570 x 600	485 x 432 x 514	95	125	
	AUS Typ 90 / 600-500 FT	90	577 x 500 x 600	485 x 362 x 514	89	164	
	AUS Typ 90 / 600-500 SF	90	577 x 500 x 600	485 x 362 x 514	88	148	
	AUS Typ 90 / 880 FT	90	877 x 570 x 600	785 x 432 x 514	133	283	
	AUS Typ 90 / 880 SF	90	877 x 570 x 600	785 x 432 x 514	138	198	
	AUS Typ 90 / 880 FT SF	90	877 x 570 x 600	374/374 x 432 x 514	135	270	
	AUS Typ 90 / 880 SF SF	90	877 x 570 x 600	374/374 x 432 x 514	135	255	
	AUS Typ 90 / 880-500 FT	90	877 x 500 x 600	785 x 362 x 514	125	275	
	AUS Typ 90 / 880-500 SF	90	877 x 500 x 600	785 x 362 x 514	128	188	
	AUS Typ 90 / 880-500 FT SF	90	877 x 500 x 600	374/374 x 362 x 514	126	261	
	AUS Typ 90 / 880-500 SF SF	90	877 x 500 x 600	374/374 x 362 x 514	128	248	
	AUS Typ 90 / 1100 FT	90	1100 x 570 x 600	1008 x 432 x 514	152	302	
	AUS Typ 90 / 1100 SF	90	1100 x 570 x 600	1008 x 432 x 514	155	215	
	AUS Typ 90 / 1100 FT SF	90	1100 x 570 x 600	484/484 x 432 x 514	154	289	
	AUS Typ 90 / 1100 SF SF	90	1100 x 570 x 600	484/484 x 432 x 514	155	275	
	AUS Typ 90 / 1100-500 FT	90	1100 x 500 x 600	1008 x 362 x 515	142	294	
	AUS Typ 90 / 1100-500 SF	90	1100 x 500 x 600	1008 x 362 x 515	146	206	
	AUS Typ 90 / 1100-500 FT SF	90	1100 x 500 x 600	484/484 x 362 x 514	144	279	
	AUS Typ 90 / 1100-500 SF SF	90	1100 x 500 x 600	484/484 x 362 x 514	146	266	
	AUS Typ 90 / 1400 FT	90	1400 x 570 x 600	785/485 x 432 x 514	201	351	
	AUS Typ 90 / 1400 SF	90	1400 x 570 x 600	374/374/485 x 432 x	208	388	
	AUS Typ 90 / 1400 FT SF	90	1400 x 570 x 600	785/485 x 432 x 514	202	337	
	AUS Typ 90 / 1400 SF SF	90	1400 x 570 x 600	785/485 x 432 x 514	208	328	
	AUS Typ 90 / 1400-500 FT	90	1400 x 500 x 600	785/485 x 362 x 514	190	340	
	AUS Typ 90 / 1400-500 SF	90	1400 x 500 x 600	374/374/485 x 362 x	197	377	
	AUS Typ 90 / 1400-500 FT SF	90	1400 x 500 x 600	785/485 x 362 x 514	192	327	
	AUS Typ 90 / 1400-500 SF SF	90	1400 x 500 x 600	785/485 x 362 x 514	197	250	
	AUS Typ 30 / 1100 FT	30	1100 x 570 x 600	980 x 470 x 375	100	250	
	AUS Typ 30 / 600 FT	30	600 x 570 x 600	475 x 470 x 375	63	130	
	DKS Typ 90 / 1200	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1766	475	850	
	DKS Typ 90 / 1200 mit TS	90	1190 x 598 x 1935	1087 x 430 x 1741	480	850	
	DKS Typ 90 / 1400	90	1400 x 598 x 1935	1297 x 430 x 1766	620	995	
	DKS Typ 90 / 1400 mit TS	90	1400 x 598 x 1935	1297 x 430 x 1741	625	1000	
	CHS 950 / SiB 30	30	950 x 500 x 1950	862 x 467 x 1240	145	370	
	CHS 950 / SiB 60	60	950 x 500 x 1950	862 x 467 x 1240	150	375	
	CHS 950 (GL) / SiB 30	30	950 x 500 x 1950	862 x 467 x 1240	145	370	
	CHS 950 (GL) / SiB 60	60	950 x 500 x 1950	862 x 467 x 1240	150	375	
	CHS 950-2FAS / SiB 30	30	950 x 500 x 1950	862 x 467 x 1240	145	365	
	CHS 950-2FAS / SiB 60	60	950 x 500 x 1950	862 x 467 x 1240	150	370	
	CHS 950-2FAS (GL) / SiB 30	30	950 x 500 x 1950	862 x 467 x 1240	145	365	
	CHS 950-2FAS (GL) / SiB 60	60	950 x 500 x 1950	862 x 467 x 1240	150	370	
EN 14470-2	SiZ G30 / 600	30	595 x 598 x 2015	492 x 430 x 1785	295	495	
	SiZ G30 / 900	30	900 x 598 x 2015	797 x 430 x 1785	375	675	
	SiZ G30 / 1200	30	1190 x 598 x 2015	1087 x 430 x 1785	475	875	
	SiZ G30 / 1400	30	1400 x 598 x 2015	1297 x 430 x 1785	610	1010	

Anlage 2 - Annex 2 - Bijlage 2 - Annexe 2 - Anexo 2

Technische Daten - Technical Data - Technische gegevens - Données techniques - Datos técnicos

										
	10 x	120 x	10 x	120 x						
	1,1 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75		12	10		
	1,1 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			12	10
	1,0 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75		12	10		
	1,0 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			12	10
	1,8 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75		18	16		
	1,8 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			18	16
	1,7 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75	30	11	10	11	10
	1,7 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			2 x 11	10
	1,5 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75		18	16		
	1,5 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			18	16
	1,4 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75	30	11	10	11	10
	1,4 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			2 x 11	10
	2,2 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75		26	23		
	2,2 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			26	23
	2,4 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75	30	12	10	12	10
	2,4 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			2 x 12	10
	1,9 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75		26	23		
	1,9 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			26	23
	1,8 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75	30	12	10	12	10
	1,8 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			2 x 12	10
	2,8 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75		18+12	16+10		
	2,7 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			11+12	10
	2,8 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75	30	18	16	12	10
	2,8 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			18+12	16+10
	2,4 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75		18+12	16+10		
	2,3 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			11+12	10
	2,4 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	75	30	18	16	12	10
	2,4 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-		30			18+12	16+10
	2,4 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-	50		26	23		
	1,0 m3 / 3Pa	-	0,2 m/s / 1Pa	-			11	10		
	-	-	-	-	75					
	-	-	-	-	75					
	-	-	-	-	75					
	-	-	-	-	75					
	7,5 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	[50]	[50]	11	10	[20]	[20]
	7,5 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	[50]	[50]	11	10	[20]	[20]
	7,5 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	[50]	[50]	11	10	[20]	[20]
	7,5 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	[50]	[50]	11	10	[20]	[20]
	7,5 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	[200+50]*	[50]	11	10	[65+20]	[60+20]
	7,5 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	[200+50]*	[50]	11	10	[65+20]	[60+20]
	7,5 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	[50]*	[50]	11	10	[65+20]	[60+20]
	7,5 m3 / 2Pa	-	1,0 m/s / 2Pa	-	[50]*	[50]	11	10	[65+20]	[60+20]
	4,0 m3 / 3Pa	46 m3 / 89Pa	1,0 m/s / 1Pa	4,7 m/s / 10Pa	(2 x 50L)	*Gestell für Auffangwanne / Rack for collectring / Rack voor het verzamelen van lade / Rack pour Bac de récupération / Rack para recoger la bandeja de [] not for flammable liquids / nicht für brennbare Flüssigkeiten / niet voor brandbare vloeistoffen / pas pour les liquies inflammables/ no Liquidos inflamables				
	6,0 m3 / 6Pa	72 m3 / 120Pa	0,5 m/s / 1Pa	9,0 m/s / 39Pa	(3 x 50L)					
	8,0 m3 / 4Pa	100 m3 /	0,9 m/s / 2Pa	4,5 m/s / 12Pa	(4 x 50L)					
	10,6 m3 / 5Pa	120 m3 /	0,7 m/s / 2Pa	7,4 m/s / 32Pa	(4 x 50L)					



Konformitätserklärung Declaration of Conformity

Hersteller
Manufacturer

LACONT Umwelttechnik GmbH
Halberstädter Str. 20a
39435 Egeln
Germany

Dokumentationsverantwortliche
Documentation Charge

Klaus Heßmer
Halberstädter Str. 20a
39435 Egeln
Germany

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare under our sole responsibility that the Product
storeLAB® *Sicherheitsschrank* Modell 1400 / Modell 1200 / Modell 900 /
Modell 600 / Modell SIS-FAS 900 / Modell SIS-FAS 1550 / Modell SIS-FAS 1550-1430
Modell SIS-Typ 30 600 / Modell SIS-Typ 30 600-GL / Modell SIS-Typ 30 1200 /
Modell Typ 30 1200-GL
Unterbauschrank / Modell 1400 FT / Modell 1400 SF / Modell 1400 SFSF /
Modell 1400 FTSF /
Modell 1100 FT / Modell 1100 SF / Modell 1100 SFSF / Modell 1100 FTSF /
Modell 880 FT / Modell 880 SF / Modell 880 FT SF / Modell 880 SF SF /
Modell 600 FT / Modell 600 SF
Modell 1400-500FT / Modell 1400-500 SF / Modell 1400-500 FT SF / Modell 1400-500SFSF
Modell 1100-500 FT / Modell 1100-500 SF / Modell 1100-500 FT SF /
Modell 1100-500 SF SF /
Modell 880-500 FT / Modell 880-500 SF / Modell 880-500 FT SF / Modell 880-500 SF SF /
Modell 600-500 FT / Modell 600-500 SF /
Dokumentenschrank (DKS) Modell 1200 / Modell 1400
Chemikalienschrank mit Sicherheitsbox Modell 950-SiB 30 / Modell 950 GL-SiB 30 /
Modell 950-SiB 60 / Modell 950 GL-SiB 60 / Modell 950-2FAS-SiB 30 / Modell 950-2FAS-
GL-SiB 30 / Modell 950-2FAS-SiB 60 / Modell 950-2FAS GL-SiB 60

storeLAB® *Safety Storage-Cabinet* model 1400 / model 1200 / model 900 /
model 600 / model SIS-FAS 900 / model SIS-FAS 1550 / Model SIS-FAS 1550-1430
model SIS-Type 30 600 / model SIS-Type 30 600-GL / model Type 30 1200 /
model Type 30 1200-GL
Underbench cabinets model 1400 FT / model 1400 SF / model 1400 SFSF /
model 1400 FTSF /
model 1100 FT / model 1100 SF / model 1100 SFSF / model 1100 FTSF /
model 880 FT / model 880 SF / model 880 FT SF / model 880 SF SF /
model 600 FT / model 600 SF
model 1400-500FT / model 1400-500 SF / model 1400-500 FT SF / model 1400-500SFSF
model 1100-500 FT / model 1100-500 SF / model 1100-500 FT SF /
model 1100-500 SF SF /
model 880-500 FT / model 880-500 SF / model 880-500 FT SF / model 880-500 SF SF /
model 600-500 FT / model 600-500 SF /
Safety cabinets for documents (DKS) model 1200 / model 1400
Chemical/ cabinets with safety box model 950-SiB 30 / model 950 GL-SiB 30 /
model 950-SiB 60 / model 950 GL-SiB 60 / model 950-2FAS-SiB 30 / model 950-2FAS GL-
SiB 30 / model 950-2FAS-SiB 60 / model 950-2FAS GL-SiB 60

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen, technischen

Anforderungen oder normativen Dokumenten übereinstimmt.

to which this declaration relates is in conformity with the relevant provisions of the following standards or
other normative documents.

Einschlägige EG- EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, L'157/65 vom 9.6.2006
Richtlinien EEC-Machinery Directive 2006/42/EEC
DIN EN 12100 Sicherheit von Maschinen, Grundbegriffe, allgemeine
Gestaltungsgrundsätze

Relevant EEC- Directives DIN EN 12100 Safety of machinery machinery - Basic concepts,
general principles for design

Anewandte harmonisierte Normen	DIN EN 14470-1 (2004-07) Feuerwiderstandsfähige Lagerschränke-Teil I: Sicherheitsschränke für brennbare Flüssigkeiten DIN EN 14470-1 (2004-07) Fire safety storage cabinets - Part 1: Safety storage cabinets for Flammable liquids
Applied harmonized standards	DIN EN ISO 7010 / DIN/ISO 3864 Graphische Symbole - Sicherheitsfarben und Sicherheitszeichen DIN EN ISO 7010 / DIN/ISO 3864 Safety colours and safety signs
ATEX Richtlinie (2014/34/EU) EG-Directive 2014/34/EU of the European Parliament and the Council-ATEX	
Nationale Normen (Deutschland)	DIN 4844-1 Sicherheitskennzeichnung - Begriffe, Grundsätze und Sicherheitszeichen
Applied national standards (germany)	DIN 4844-1 Safety colours and safety signs
Gemäß den Bestimmungen von (BR Deutschland) Following the provisions of Directives (Germany)	
• TRGS 510 • TRGS 510 • Arbeitsstättenverordnung Ordinance on Working Premises	
und den Vorschriften der Berufsgenossenschaft and the regulations of the Statutory Accident Insurance Institution	
DGUV Vorschrift 1 (Nov. 2013)	Allgemeine Vorschriften General Provisions
ASR A1.3 (07-2013)	Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung am Arbeitsplatz Safetycolours and safety signs
Kennzeichnung/Labeling:	CE  II 2G IIB T6 Gb
Technische Dokumentation:	Beim Hersteller hinterlegt
Technical documentation:	Enclosed to the device

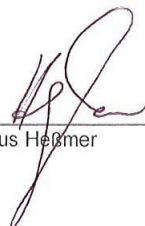
Für die richtige Installation und die Durchführung der regelmäßigen Überprüfungen der Funktion ist der Betreiber selbst verantwortlich.

The operation company is responsible for installing the products in accordance to national regulations which may apply in respect to the installation, use and also for regular inspections.

Egeln, den

19.06.2019

Datum


Klaus Heßmer

LACONT Umwelttechnik GmbH
Halberstädter Str. 20a, 39435 Egeln
BR Deutschland

Tel. +49 (0)39 268 / 9896-0
Fax. +49 (0)39 268 / 9896-29
Email: info@lacont.de



Konformitätserklärung Declaration of Conformity

Der Hersteller
The Manufacturer

Dokumentationsverantwortlicher
Documentation Charge

LACONT Umwelttechnik GmbH
Halberstädter Str. 20a
39435 Egeln
Germany

Klaus Heßmer
Halberstädter Str. 20a
39435 Egeln
Germany

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare under our sole responsibility that the Product
storeLAB® Sicherheitsschrank zur Lagerung von Druckgasflaschen (SIZ)
Modell G30-1400 / Modell G30-1200 / Modell G30-900 / Modell G30-600
storeLAB® Safety cabinets for pressurized gas cylinders (SIZ)
model G30-1400 / model G30-1200 / model G30-900 / model G30-600

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen, technischen
Anforderungen oder normativen Dokumenten übereinstimmt.

to which this declaration relates is in conformity with the relevant provisions of the following stand-
ards or other normative documents.

Einschlägige EG-Richtlinien	EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, L'157/65 vom 9.6.2006 EEC-Machinery Directive 2006/42/EEC DIN EN 12100 Sicherheit von Maschinen; Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsgrundsätze
Relevant EEC- Directives	DIN EN 12100 Safety of machinery - Basic concepts, general principles for design
	DIN EN 14470-2 (2006) Feuerwiderstandsfähige Lagerschränke - Teil2: Sicherheitsschränke für Druckgasflaschen DIN EN 14470-2 (2006)
Angewandte harmonisierte Normen	Fire safety storage cabinets - Part 1: Safety storage cabinets for Flammable liquids
Applied harmo- nised standards	DIN EN ISO 7010 / DIN/ISO 3864 Graphische Symbole - Sicherheitsfarben und Sicherheitszeichen
	DIN EN ISO 7010 / DIN/ISO3864 Safety colours and safety signs

Nationale Normen (Deutschland)	DIN 4844-1 Sicherheitskennzeichnung - Begriffe, Grundsätze und Sicherheitszeichen
--------------------------------------	--

Applied nation- al standards (germany)	DIN 4844-1 Safety colours and safety signs
--	---



LACONT Umwelttechnik GmbH

Halberstädter Straße 20a

D - 39435 Egelin / GERMANY

Phone: +49 (0) 39 268 / 98 96 - 0

Fax: +49 (0) 39 268 / 98 96 - 29

eMail: info@lacont.de

Internet: <http://www.lacont.de>